Miesbadener Cagbiation Renrift

Poftidedfonto: Frantfurt a. St. Rr. 7466.

Wöchentlich o

12 Ausgaben.

Lagblattheus" Nr. 2000-83. Don 8 Uhr mororne die 6 libr abende, aufter Conntags. Boltichestente: Frantium a. M. Rr. 7405.

Angeigen-Preis für die Zeile: 25 Bin. ihr derindse Antergen; 25 Big. für answärtige Antergen, 1.28 Mit. für derindse Reliamen; 2,50 Mit. für answärtige Arfindenen, 20% Tenerungs-Junking. — Ber weber-holter Anfundume "nuerduderter Knyeigen entforchender Kachtaß. — Angeigen Annohme: Jär beide Ausgaben die 16 lihr normittags. — Har die Aufundume von Anterior an vorgeichenbenten Dende Aufundume von Anterior an vorgeichenbenten Tagen und Pidgen wird teine Gewähr übernammen.

Berliner Abteilung des Biesbadener Tagblatts: Berlin W. 57, An der Apoftelfirche 7, 1. Fernfprecher: Amt Lugow 6202 und 6203.

Donnerstag 27. Februar 1919.

rlin

557 -

366 17

184 35

000 100

000

954 95

778 51 484,35 nk

0

0

84. 5

0 9Rt., Coja, L80 ML

flen igen 11.

atores.

Meier tart, im

ett mit Rieids

mmode,

is von fc auch u. Riff. Geive. Laden:

mer Riciberг. wary.

immet

Speile.

Stiffle.

rpl. 3/4 n. 2-tür.

Shaifel.,

Tedbett nitr. 17.

010.

celene >

lomai

Diman Schlafe Betten

Arten bill. affe 62. Auffas

nmol

e 5. um

# Morgen: Ausgabe.

Mr. 89. . 67. Jahrgang.

# Warnungsschüsse.

"Sind in solchem Sturmglodengeheul, bei solcher allgemeinen Roserei nicht Word, Bahminn und alle Teufel bei der Hand? Ein leifer Winf, wer weiß wie leise, und der Mord mit seinem schlangenumjunfelnden Hand betritt diese grauenhafte Geschucktsbuhne. Wie es kange fein Mensch wird das jemals witten." So schreibt nicht abwe ein Chronist der deutschaft Wordlussen 1918/1919

den Menich wird das jemals wusen. Bie es kam, kein Menich wird das jemals wusen. So ichreibt nickt etwa ein Chronift der demichen Nevalution 1915/1919 im allaemeinen und der neueiten blutigen Koraanae in München im beionderen, sonderen jeme Borte finden ich in des Engländers Zhomas Carlule klassischem Schäckätswerf über die aroße franzöliche Kechäckätswerf über kleichen mur au betraut die gegenwärtigen Lustinde im Deutich land un, und der Reichsministerprösident Scheidemann hat durchaus recht, wenn er don einer "Erfrankun des Solkes sprickt. In der Tat, unser Bolf ist krank. Es ist noch immer geschütztelt dem Redolution stieder des John aus nicht mehr mit dei schleich Auserte von den "Kinderfrankbeiten" der Kevolution kommen, sondern wir islem uns liber das libet endläch slar werden und es an der Burzel zu fassen der endläch slar werden und es an der Burzel zu fassen der endläch slar werden und es an der Kurzel zu fassen der kenden und kinder Geschausterschaus zu fer lin einer Bevölferung, der der de manns in der Nationalverschaus zu fassen der Kurzel zu fassen der Kreintiste Gerfe in einer Bevölferung der der der der den der Kreintiste. Erft in einer Bevölferung der der der der der der Merzel zu fassen der Genalt eine Kreintisten und der Kreintisten Kreine "Kreis und der Kreintisten Kreisen Mitentat aefolch in der kentlich kann der kentlich kann der kentlich kann der kentlich kann der kentlich kentlichen der kentlichen der kentlichen Englischen Kreisen und der Kreisen Mitentat aefolch er der für die Unabsännigen kentlichen Englischen Kreisen werden der Kreisen Menschausert kerden fernate. Solte er guert für der kentlich kann der kentlichen Schauser der kentlichen Kreisen und kentlichen Kreisen und der Kreisen und der Kreisen kann der kentlich kann der kentlich der kentlich der kentlich der kentlich kann der kentlich der kentlich der kentlich kan

Gegen eine solche Berewiauna der Rebolution, welche die Anaichte aum Daueraustand erbeben müßte, allt es unaesaunt und mit rücksichts. Ioier Entschieden beit Aront an machen, und somobl die Schüsse, welche Eraf Arco abaeseuert hat, als iene, die von den Kommunisten — die aussaleuert hat, als iene, die Vond waren! — im Landtag abaegeben wurden und noch mehr Opser sorderten, werden hoffentlich und noch mehr Opser sorderten, werden hoffentlich und noch mehr Opfer sorderten, werden hoffentlich Warnungsschüffe sein, sowohl sür die Reichstedung ihr die Keichstedung wie für die deutsche Rationalderson und des in Bavern. den wo die unbeildere Entwicklung ichen auf das übrige Siddentichtend (man vergleiche die Borgange in Mannheim) übergreift, wieder gegröche Auftände geschaffen werden und die drobende Bergemaltigung der gerählten Polkswertetung und damit des Bosses verbindert wird. Das in werden und den Gegenern noch immer nicht die Erfenntnis sich demerk ben Gegnern noch immer nicht bie Erfenntnis fich bemert. ber macht, daß es auch ihr eigenes Anterelle ift, das zerriffene und zerrüttete Deutschlund wieder zu geordnoton Puffanden kommen zu lossen. Freilich ist die Mechselmirkung bier nicht zu verkennen, denn die Sinonsabgerung bes Friedensichluftes tragt ihr out Teil baan bei, die Acrbaltnille bei und immer permerrener an gestolten, und fie bec in ft iat fo ben Bolicemismus.

So find die in Münken abaenebenen Schiffe unseich auch Mornungsfianole für uniere Geoner. Soffentlich werden fie nicht ungebort und nicht unbeachtet verhallen.

# Der Borfriede nurnoch eine Formalität?

Berlin, 25. Hebr. Aus Zurich erfichet die "Teutsche Allaemeine Beitung": "Die Karrier Ariedenskonferenz beabsichtigt, die militärischen, wirtschaftlichen und tinanziellen Bedingungen bereits in den neuen Baffenstillstand bestertrag aufzunehmen, so daß der Absichluß des Borfriedens nur eine Kormalität sein würde. Die Anregung dazu ist von Kranfreich ausge-

aangen; England und nach kurzem Zögern auch Amerika haben sich angeschlossen. "Daily Mail" meldet, daß die militärischen, wirtschaftlichen und kinanziellen Bedingungen am 28. Februar nach der Rückehr Llohd Georges dem Rehnerausichuk der Konjerenz vorgelegt würden, und in maßgebenden Kreisen verlautet, daß der Kriede sicker am 1. Hun, vielleicht aber auch schon früher unterzeichnet sein mürde. Anch "Betit Bariken" bestättet die Rochricht, daß die Konferenz ichness zuembe kommen soll. Die Meldungen der kranzosischen Eresse werden soll. Die Meldungen der kranzosischen Eresse werden schwert von den italienischen Blättern bestättat, die den Abschlink des Friedens bereits für Mitte Mai in Aussicht stellen."

## Mus der Baffenftillftandstommiffion.

Dz. Pertin, 24. Jebr. Noch einer Meldung der Baffenit Ukandstommission tonnten die Berhandlungen über das Lebens mittels, das Schiffahrt 8- und das Kinangabsommen in Spoo, deren Beginn von der Entente sur heute angeseht worden war, nicht beginnen, da die Alliserten in letter Stunde mitteilten, das ihre diesbegüglichen Bor-arbeiten noch nicht abgeschlossen siene. An eine Aufnahme der Berhandlungen vor dem 4. März fei nicht zu

# Die Nationalversammlung.

Beimar, 24. Februar.

Bröfident Febrenbach eröffnet die Sihung um 2,90 Uhr. Auf der Togesordnung stehen
Reichswehrgesen und Verfassungsgeseh.
Bräsident Febrenbach schlägt dem Hause die Umstellung der beiden Gegenstände vor.
Abg. Dasse (Unabh. Sog.) erhebt Widerspruch gegen die Verfassungsberatung, da der Entwurf erst am Sonntag zur Verteilung gelangt sei und ihm eine schriftliche Begründung sehe.

settellung getangt set und igm eine sachtstage Segenaung seiner die Stimmen der Deutsch-Kationnsen und der Unabhängigen entscheidet die Mehrsbeit, heute die Begründung des Verfassungs entwurse durch den Minister des Junern. Dr. Breuß, entgegengunehmen. Der Reichs-wedr antrag muß auf Biderspruch der Unabhängigen und eines Teils der Deutsch-Wationalen wegen zu später Eindeingung von der Tagesordnung ab a e set werden. Minister des Annern Dr. Breuß: Der Entscheidungssamps um die Berfassung beginnt erst jedt. Die Nationalversamps um die Berfassung beginnt erst jedt. Die Nationalversamps um die Berfassung deginnt erst jedt. Die Nationalversamps um die Berfassung deginnt erst jedt. Die Nationalversamps um die Gelässtaaten und Gliedstaaten sind in allen Hauntschap zu einer Bertstieben sind, von denen auch nur einer arundsätzliche Bedeutung hot. Es ist nicht anders möglich, als daß jeder einen obermehrere Pflöde hätte zurückteden müssen Freilich, ich versenne nicht, der organisatorische Grundsah konnte nicht in flarer Eindeschlichseit restlos durchgesührt werden, aber die republikanische Staatsform, die Durchführung ber

bie republifanifche Staatsform, bie Durchführung ber Demofratie ift reftlos und in geraber Linie in bem Ent-wurf enthalten.

Die Ausnahmerechte der Einzelstaaten, Reservatrechte, die noch im Entwurf enthalten find, sind odne Ausnahme Erbschaften der früheren Berfasjung des Kaiserreiches. Das deutsche Bolf sieht zum erstenmal in der Geschickte vor der Ausgabe, den Grundiat zu verwirflichen: die Staatsgewalt liegt beim Bolfe. Der Ausgangspunkt ist die Selbstregierung tes deutschen Bolfes in seiner Gesamtheit. Schon daraus ernibt sich die Unmöglichseit, dem neuen Staatswesen den Namen Bereinigte Staaten don Deutschlach zu geden, was im Grunde genommen einen partifularistischen Rückschritt bedeuten würde. Das Wart Reich ist beiebenkten weil Traditionen von Labr-Bereinigte Staaten von Deutschland au geben, was im Grunde genommen einen partifuseritischen Rückfritt bebeuten würde. Das Wort Reich ist beibebalten, weil Fraditionen von Jahrhunterten, die gazze Sehnsucht des zersplitterten deutschen Bolfes noch nationaler Einigung an dem Namen Reich hängen und es nürde tieswurzelnde Glesühle ohne Grund und Zwed verleben, wenn wir von diesem Worte absehn wollten. Trob liese Ramens ilt das neue Reich ein Freikaat, eine Republik. Ein erfreulicher Fortschritt gegen früher ist es, das die auswärtigen Beziehungen nunmehr ausschließlich Reichsslach sind. Wenn auch nicht olles erreucht ist, so sind doch Fortschritte gegen dießber zweisellos erzielt worden. Erfreulich ist es, das demnächt eine de u tiche Reich polit marke ein ganzen Reich gelten wird. Eine kurke Körderung dat der Einhaufen des den Gebiete des Kinanzweiens erfahren. Dier hat der Drud, der augendlicklich auf unserem Lande lostet, sich durckgesett. Kirche und Schule lind nicht ausgenommen worden entbegen den urspringslichen Absichten der Geschen der Eind als en heit der Estisch kaaten sicht die Verfassung Vereindaberungen der Glied klaaten sicht die Verfassung Vereindaberungen zwecks Aljammenschlässen von der keichdererfassung einsachden und wichtigen Kranz, od die Reichdeverfassung einsachden und wichtigen Kranz, od die Reichdeverfassung einsach die Schliedstaaten in ihrem Bestande garantieren soll, kann man nicht vorbei. Kit dem blohen Besichen Geschaften verden, und gewiß gedt es auch io, allerdings unter der Socantsslichung, das her Reichstaa nicht ein Eingerien erkalten. Das die Inde michte sie ebentuell durch sein Eingerien erkalten. Das die Inde den Reichstag gleichterechtigter Kalter der Geschaben unt ein dem Reichstag gleichterechtigter Kalter der Geschaben ein und Reichstag kein der der Keinderen Gesche den und erkalben der Reichstag kein den der Keinderen des der der Keinderung ist auch im Entwert ausgeschaft erein und kiede Pauptbedingung ist auch in Ernenbert aus der Keinderung in ihrer Konn an den Keinderu

wissen Sie.

Das Haus vertagt sich. — Rächste Sihung Dienstag
10 Uhr. — Schluß 4,80 Uhr.

## Der "Bormarts" fiber die Borgange im bayerifden Landtag.

Berlin, 25. Jehr. Während die Rachrichten aus München immer noch ein verworrenes Bild geben, ift im "Vorvärte" ein führender Genosse aus München eingetroffen und dar mindlich über die Vorgänge berichtet. Der "Vorwärts" selbit demerkt dazu" Die Unabbängigen und Svartafisten, die mit der gesamten Vresse in München auch die mehrheitdssalassische "Vordänsten Presse in München sauch die mehrheitdssalassischen Aben Kord auf sierer zurücktreten zu lassen. Sie stellten es sogar so dar, als habe der Täter im Landtag im Einrerständnis mit dem Erzsen Arce gehandelt. Muss das sei seinerständnis mit dem Erzsen Arce gehandelt. Muss das sei seine dei Schwindel. Wascheit sei, daß das Attentat von dem unzhdängigen spartassistischen sogen, erdelutionären Arbeiterrai verübt worden sei. Der Täter, ein Mitglied dieses Nates, heiße Alois Lindner seine state und trothem dente niemand daran ihn sestzurehmen. Auch die Land trothem dente niemand daran ihn sestzurehmen. Auch die Land tag so ach e sei durchmismit dem Täter im Komplott gewesen. Sie habe ihn durchgelössen und den Abgeordneten sogar erstärt, außer Auer müßten roch Timm und Roshbaupter daran glauben. Lindner die her Tat nach dem Schuß auf Auer sich nach Koshtauter umgeseben und dann blindlings in den Saal hineingefnalt. Währendressen waren die Tribünen don dem two-lutionären Arbeiterrat und keiner Andöningern, die mit Habe perinten und Revoldern bewässer Andöningern, die mit Habe kan der des Brosesterrat und keiner Andöningern, die mit Habe kan der des Brosesterrat und keiner Andöningern, die mit Habe die Kaabe dasse Brosestariatst "Er war also im deraus unterrichtet.

## Die Reichswehr.

Beimar, 26. Febr. Aber den Entwurf zur Bildung einer Reickswehr, der gestern in der Rational ersammlung nicht zur Beratung sommen konnte, bereiten die Rehrheitsparteien eine Reihe von Zusabauträgen vor, wundt ausdrücklich gesant ist, das die jehigen Ritglieder des freiwilligen Geeres, insbesondere Unterossisiere und Cffiziere, in erster Linie Anspruch darauf haben, in das Reicksbeer übernommen zu werden. Ferner ist darin gesagt, das eine Anzahl von demährten Unterossizieren zu Offizieren der siedert werden soll, und das die Anzehörigen des jehigen Iretvilligen-Heeres ebenfalls zur Kamilienuntersühung berechtigt sind. rechtigt finb.

## Rongeffionierung des Gludipiels,

Berlin, 25. Febr. Bie verlantet, tragt fich die Reimsregierung mit dem Gedanken der Rongestionierung des Glüdspiels, wobei man davon aadgeht, das deffen Ausübung mit polizeilichen Mitteln nicht zu verbindern fei. Die kongestionierten Stätten des Glüdspiels follen mit einer Abgabe von 50 v. D. des Bruttoertrages belegt werden.

## Rarl Anton von Sobenzollern 7.

Dz. Berlin, 24. Febr. Being Rari Anton von Dobenzollern ift gestorben. Der Berstorbene ift ein Bruber bes feinerseit recierenden Fürsten. Er wir mit einer belgischen Bringestin, einer Richte des Königs Leopold, bermählt und im rassisch-javanischen Krieg als preußischer Generalleutnant dem jepanifchen Sauptquartier gugeteilt.

## Die preugifche Regierung und Die Beamtenrate.

Bertifo belenen Dist.

Mr.

包付

feuft At

Grun

fir. Qui Webra mt erfe mt 2 2 griucht. traße di

Rante

sit Mui sit Mar erch in Offerten I. Ch

Chr

Ara era. su giedrich

bebr.

n ben

Mäl

m fout Gener. (Out e w fout Schwous

Ano

nut erb refuert. B. 581 Bohl

Rond

Raffe

tortild) lrt), S ofas, S

cadel

Aleim miol n laufen daus.

60

gar

Bo

Mot

MINITE

tu fan

CI

eb, A: Fanen Beaf Jafob-

elma Shot. Freith

Dr. De

Giroho Giarte aufen o

### Die Familie des Ex-Rronpringen.

Berlin, 24. Febr. Der Deutsche Kronpring bat an ben Reichsprafibenten @bert ein Telegramm gefandt, in bem er bittet, seiner Frau und seinen Kindern zu erlauben, nach Wieringen überzusiedeln. — Der deutsche saiserliche Hofzug. ber seit Robember in Rotierdam war, nachdem er den Kaiser pach Raarn berbrack hatte, ist nach Deutschland zurück.

Englischer Schut fur Raifer Rarl.

Berlin, 22. Febr. Der .B. L.A. melbet aus Bien: Der Stoctstat wurde bor einigen Tagen bavon verständigt, daß die englische Regierung einen boberen englischen Offisier jum Schube tes Kaifers Karl nach Fechernsau ent fenden werde. Geftern wurde dem Raifer ein englischer Oberft vorgestellt. Der ftandig in Fechernsau bleiben foll.

## Die Rommuniftenverichwörung in Ungarn.

Bubapeft, 25. Febr. Bisher find insgesamt 76 Kommu-nisten wegen Aufreizung gegen die republikanische Staats-form und wegen Aufruhrs verhaftet worden. Beim Ber-bör gaben sie on, duß sie mit rusfische m Gelde gearbeitet und monatlich 300 000 Kronen ausgegeben hätten.

## Rudtritt des hollandifchen Ariegsminifters.

Onng, 25. Febr. Der bollandifche Kriegeminifter hat feine Abbantung eingereicht.

Die Rudfehr ber China-Deutschen.

London, 24. Febr. Aus China ausgewiesene Deutsche werben Anfang Mars in Guropa ansommen.

Epanien.

Mabrid, 23. Febr. Die Eleftrigitätsarbeiter find in den Aus ft and getreten. Die Zeitungen fonnen nicht ericheinen. Die Truppen werden in den Kafernen fonfigniert. Roma. nones foll erffart baben, er merbe gurudtreten, fobalb bie jegigen Unruben unterbrudt worben feien.

# Wiesbadener Nachrichten.

Unfere Lebensmittel. und Brennftoffverforgung.

Fin weiteres wichtiges Rapitel im Nahmen dieser Erörterungen betrifft das Ge müße, das angesichts der Kortosselungen betrifft das Ge müße, das angesichts der Kortosselungen beit, über die übrigens der Mogistrat in der nächiten Stadtverordnetensibung össenstiche Aufflärung geben will,
töglich nötiger, ober leider knapper und keurer wird. Der
Woch en markt dietet zurzeit ein ärmliches Bildt, es sind tagemeise nur b die 6 Stände da, und das wenige Gemüse,
das seilgeboten wird, ist kaum erschwinglich. Richt viel besser
sieht es oft in den zahlreichen Ge müßeld der naus, deren
Indaher sich zwar augenscheinlich alle erdenkliche Rübe geden,
ober im Kamps um das Gemüse machtlos, wirklich preiswertes
auch nicht bieten können. Wos mon kausen kann, sind Kohlrüben, Gelberüben, Keterüben, Weerrettich, bielleicht dier und da auch sog, dömischer Wirsing und Suppenkräuter; alles andere sosten auch unter Berückstigung der großen Gelden in der wert ung viel zu viel, so Kosenloh das Pfund 1.70 M.
dis 1.90 M., Feldsolat 1.60 M. dis 2 M. usw. usw. Von den mehr. Kur an Sauerfraut haben wir in diesem Winter im Gegensch zu den beiden verangegangenen Kriegswintern er-freulicherveile keinen Wongel, da es im vergangenen Derbst Weisstraut mehr wie genus gad. Beihfraut mehr wie genuc gob.

Die folgen ber Gemufelnopobeit treffen naturgemag in erfter Linie Die mindertemittelten Schichten, Die fich benn auch Die gogen der Geninfernappelet treffen kanntgenag mitter Linie die mindertemittelten Schickten, die sich denn auch sehr über die Preis steig erung, die aum Teil eine ganz willsürliche sein soll, beschweren. Se klagt ein Einsender: "Bon Zeit zu Zeit kann man in den hiesigen Tagesdlättern die Höchstreise für Gemüse lesen, wie dieselben don der Breistrüfungsstelle seingeset kind. Dieses ist aber auch das einzige, was die betreffende Stelle zu tun scheint. Bürden die Kreise in den dertreffenden Geschäften kontrolliert, so würde man finden, daß sich vielleicht keins davon an den döchstreis hölt, sondern diese diesmehr von den Geschäftsindeben selbst iestgeseht werden. Bei der jehigen Anappheit an Kartosseln wäre es Pilicht der Rehörden, hier nach dem Vecktrn zu seden, da nicht jede Kamilie in der Loge ist, ichgisch zu dieser und ähnlicher Weise kamilie in der Loge ist, ichgisch zu dieser und ähnlicher Weise führen auch nach andere Einsender Uns ähnlicher Weise führen auch nach andere Ginsender Beise weisen sie die verden fann in dem Sinn, daß das Eemüse wesenstellt dilliger wird, dermögen wer unter den obwaltenden Umständen nicht zu deutreilen, auf jeden Kall hat es aber keinen Awed, dach ist preise sesten.

# Die höhere Pflicht.

Roman ben Doris Freila v. Cpattgen.

"Es ift dies ein Bunft, der noch jest, nochden annähernd acht Jahre darüber vergengen find, jeden Reri meines Innerften ichmergbaft vibrieren lagt, ein Bunft, der meine Willensfraft gelähnt und mich falt zu einem Samading berabgewirdigt but. Ich bin dadurch bineingegerrt worden in Lebenslagen und Sandlungen, benen ich wohl fonst fremd geblieben wacz, die mich so-aufagen illigellahm gemacht haben."

Der Freiherr atmetz unregelmößig und ichwer.
Ich muß vor allem vorausschiden, daß wir beiden Geschwister, Emm und ich, über arökere Mittel nicht verfügten. Schönstein, der mir vom Bater ererbte Beit, war infolge beifen langistriger Kranklichkeit nie febr rationell und vorteishoft bemittichaftet worden, und ich, als landwirtschaftlich völlig unfundiger Rutift, mare bei weitem lieber meiner Karriere treu geblieben, als mich ben fauren Müben und Pflichten einer Gutsbermaltung au unterstellen. Trobbem versuchte ich. dieser giemlich ichmierigen Aufgabe dennoch gerecht au werden. Mit Mübe und Not vermochte ich meine Linsen punklich au nahlen und insbesondere richtete ich mein Augenmert barauf, die Schweiter, beren Bernionen auf Schönstein eingetragen ftand, nach Lerofem au unterftuben. Gie botte einen armen Mann gehorratet, und obwohl mein Schwager bereits aum Littmeister avanciert war, wuch-jen, wie mir oft versichert wurde, die Ausaaben und An-vrücke eines Offiziersbausbalts doch von Nahr zu Nahr.

Dan Emmys Gotte tich niemale Einichränkungen unterzog, noch charafterfest genug war, sich den Berbaltniffen anzubassen, sondern immer in Geldkalamitäten lebte, erfuhr ich leider erit frater. Ich bertraute ihm blindlings und war von Bergen bereit, Kreud und Leid mit bem Baare au teilen. Emmy ichien gludlich - und bas gennate mir.

Bludlicht? Ja, wer vermag die Tiefen ber Men-

Im übrigen sei nicht verkannt, daß vereinzelte Großbandler bier, zum Teil mit gutem Erfolg, bemühr sind, dieses und jenes Raturpredukt zu angemesienen Breisen in die Stodt zu bringen, und man möchte nur wünschen, daß ihnen dies öfters als dieber gekingt. Wenn man, wie vor krezem, in den Blättern z. B. liest, 10003entner Weißsobl zum billigen Berkauf, 5003entner Gelberüben a. 7 W., Grünkobl in großen Wengen zu 30 Pf. ver Brund, lo sind das erfreulide Zeichen kaufmännischen Strebens, das um so mehr anerkannt werden muß, als für Gemüse und Obst nach nach anerkannt werden muß, als für Gemüse und Obst nach wie diesem Jahre soll sich ver freie Dan del darin, wie dieser Aage aus Berkin gemeldet wurde, wenigstens wieder teilweise betätigen dürken, und der Handel in Frühob it überhaupt von allen behördlichen Einschräntungen frei sein. In diesen wenigen Brodukten wird sich also alsbald zeigen sonnen, ob der freie Dandel wirsisch was er in diesem kannen, ob der freie Dandel wirsisch war und sich auf verdotenen Seitenwegen zu betätigen sucher, wiederholt versprocken dat. Im übrigen fei nicht verfannt, bag bereingelte

- Die nachfte Ctabtverordnetenfigung, welche, wie bereits furg erwähnt, am 28. d. M. stattfindet, verzeichnet folgende Tagesordnung: 1. Ausfunft des Magistrats über die Kartoffelversorgung. 2. Bewilligung von 112 200 M. für die herstellung von Gruften auf dem Südfriedbas. 3. Austausch von Gelände in der Gemarkung Sonnenberg. 4. Anstellung einer Gewerbelehrerin. d. Babl von Mitgliedern der stellung einer Gewerbelehrerin. 6. Bahl von Mitgliedern der gemischten Kommission zur Einreihung kädtischer Beamten in die verschiedernen Gebaltsklossen. 6. Desgleichen von zwei Mitgliedern des Vorstandes der gewerdlichen Fortöildungsschule. 7. Endgültige Genekmigung des Ortsstatungsbeite. 8. Endgültige Genekmigung des Ortsstatungsbeite. die Kusegebaltsordnung für die besoldeten Rogistratsmitglieder. 8. Boseitigung von Bäumen in einigen Stroßen hiesiger Stadt. 9. Reuwahl von Bezirksvorstebern und Armenpilegern. 10. Reuwahl von Bezirksvorstebern und Armenpilegern. 10. Reuwahl von Bezirksvorstebern und Armenpilegern. 10. Reuwahl von Bezirksvorstebern und Armenpilegern. 11. Leszsseichen des Stadtverordnetenvorstebers und dessen Stellvertreiers, sewie des Stadtverordnetenvorstebers und dessen Stellvertreiers, sewie des Stadtverordnetenvorstebers und dessen Stellvertreter gemäß § 41 der Städteordnung. Stellvertreter gemäß § 41 ber Städteordnung.

- Der Ginjahrig-Freiwillige. Bon guftanbiger Stelle wird mitgeteilt, daß die Prufungen gum Rachweis ber miffenfcaftliden Befähigung für ben einfahrig-freiwilligen Dienft gemäß § 91 ber Bebrordnung fünftig nicht mehr an ben hoheren Behranftalten, fentern bor ber bei ben guftanbi. gen Regierungen eingerichteten Brufungstom. miffion für Einjahrig-Freiwillige obzulegen find.

- Die Brüfungsgebühren für Wasser, und Gaselnrich-tungen werden vom 1. April d. J. ab erhöht. Wir berweisen auf die diesbezugliche Befanntmachung des Magistrats im Anzeigenteil unseres Blattes.

- Rriegsauszeichnung. Der Kanovier Auguft Becht, Cobn bes Ochmietemeiherd Philipp Bocht zu Morbenfrabt, ift mit bem Eifernen Rreng 2. Riofie ausgezeichnet worten.

Borberichte fiber Runft, Bortrage und Bermandtes.

\*Residens Iheoter, Die Kemidie in 2 Allen "Der Mann von morgen" (Hoe Jerfins) von Boul Rosendown und Erich Köbrer, gelangt em Sametag zur Uroutsühnung. Dieses spannende Detestin-früd sim Sterled-Helmes-Eris), das sich vom die bekannte Jilmsigaur Joe Jentins trebt, ist sehr reich an lostigen und originessen über-rachungen und bürste dund seine Tried aligenein sessen and anulieren. Am Samntagnachmitig 3 Uhr wird Ludwig Thomas bestehre Komidie "Noral" zu holten Breisen gegeben.

Runhaus. Anfait am Mittrogch findet heute Donnerstagadend

\* Aurhaus. Anfait am Mittrogch findet heute Donnerstagadend

B Phr im Lleumemunt ein Rammerkengert statt, in velchem die Herren Dr. Michael Ord (Klavier), Klired Jestife (Bioloneello) und Franz Tonneberg (Fiste, nitvorken werden. Das Nachmittags-kongert salt av tiesem Tage aus. — Am Freitog dieser Wocke, abends 6 Uhr, sindet wieder ein Arflussengert satt, zu dem Gabriele Englerth (Copran) als Golisten gewonnen wurde.

## Aus Proving und Nachbarichaft.

wh. Frantsurt a M., 20. Gebr. Bei einem Rampf zwischen Einbrechern und Eisst boligeibeamten wurde Leute find in ber Melelhiage ein lie fest unbefannter Einbrecher von einem hilfsbeamten erid offen. Der Dilfsbeamte Biesberg erbielt von ben Eintrechern einen Echaf, ber ihn ichwir verlepte. Als Mittheter ber Einbrecherkande nurbe der Issabrige Schaub aus Griecheim a. M. fehreummen, ter bereits eine große Angahl Einbrücke eingestenden fot.

= Aus dem Kheingau. 24. Febr. Die Wohnungen ot medt sich auch im Reingau wehr und mehr hencerbar und sie bestärdt sich nicht auf teinere Wehnungen, sondern debnt sich danptsachliet auf testere Mittelwohnungen aus, für welche insolgebesten die Mitren in erschrechen Meele in die Dobe geben. Zosdinlaufen den Sauftun turch wahrend des Krieges wohldebend gewordene Grundlessper ist salt epidemisch geworden und die Häufernerite sind gegen Früdensselten salt um das Doppelte teurer geworden. Tieser Umfand in Berdindung mit der Tatsache, das die

idenbergen ju ergrunden? Gewiß liebte fie ben Gatten,

und die anicheinend beiriedigenden Umitande, die angenehme gesellschaftliche Stellung, in der fie lebte, ließen - noch außen bin - kaum erwas zu wünschen übrig. Allein Emmy verbarg im Innern ein itifles Leid -

Gerald, mein Batenlind ein fonit außerft befähigter,

intelligenter, nur febr übermannter Junge, batte weber ber Mutter portreffliche Serienseigenichaften noch bes Baters Gabe, fich beliebt zu machen und Freunde zu er-werben, noch leine beitere Lebensauffallung geerbt.

Stets unzufrieden, murriich, rachthaberiich und streit-füchtig von Chacafter, ihien et so unleugbar von feinem eigenen Werte und feinen beroorragenden Leiftungen

überzenat, daß jede Rüge, jeder inichterne Erziehungs-versuch stets bei ihm auf kraffesten Biderforuch stieß. Ansbesondere verfügte Gerald über ein so maliziöses, überhebendes Lädeln, das sowohl Eltern wie auch Lebrer nicht nur reizen, sondern sall zur Berzweiflung bringen konnte. Bater und Mutter befafen abtolut feine Macht fiber

ibn: daber lernte er auch immer nur, wenn es ibm felbit pakte, und die weatwerfende Bemerkung. "Rür mich ift das alles Kinderfvici" flok fast täglich von Geralds Lippen.

Andes Beweife lieferte er nicht bofür, doneaen bildeten "Rouffeaus Befenntniffe". "Fauft' und mehr ber-aleichen für ben Ginn eines Unterfefundoners aufreinend mirtende Budber feine itete Lefture bis tief in die Rächte binein.

Die Rolgen folder unfeligen, inneren Rerfahrenbeit mochten fich notiirlich auch bald bemerfbar. 2018 au Oftern bie Berfebung fam, blieb Gerold aum ameiten Male erbarmunasios in Unteriefunda finen,

Do endlich floate mir Emmo, von der ich fiber fene

imergrieflichen Angelegenheiten nie das mindeste er-fahren botte. ihr Leid. Ach. als Gerolds Bate misse mit ihm reden, ich bätte das unbestrittene Viccht dazu, dem Jungen einmal

neuen Befiber rielfod nicht bermieten wollen, ift au ber Wohnungs-not wesentlich schaft, nie notürlich auch an ber Steigerung ber Biteten. Gier mußte Lebbitlicherseits auch einmal nach bem Rechten gesehen werben.

## Reues aus aller Welt.

Berbesserung tes Flogbertehrs. Boris, 24. Sebt. Der "Matin" meibet. Det Mitglieb ber utademie ber Wisenichaften, Kotean, bat eine Ersindung cemacht, die es Fluguengen ermöglicht, mit bi-ber unbefannter Geschwindigfeit in die beute unmögliche Soben zu sliegen Tature, sonnte die Reise von Baris nach Algeer in 5, nach Koiro in 11 Etunden zurückgelegt werden.

Brand eines ameritanifden Uniformlagers. Baris, 23. Gebr. Ein Brand gerfiorte amt ber Station Difon-fur-Bille ein ameritanifdes Lager mit einer Millien Unifermen und vielen Ausruftungs.

# Handelsteil.

Reichsbank-Ausweis

Reichsbank-Ausweis

Nach der beträchtlichen Entlastung in der erstea Februarwoche wiesen die Anlagekonten der Reichsbankfür die zweite Februarwoche wiederum eine Zunannie auf. Die gesamte Kapitalanlage stieg von 26 185.7 Mill. M. auf 26 824.1 Mill. M. d. h. um 648.3 Mill. M. die bankmäßige Deckung für sich allein genommen um 649.1 Mill. M. auf auf 26 679.6 Mill M. Auf der anderen Seite wuchsen aber auch die frem den Gelder um 004.9 Mill. M. auf 11 994.7 Mill. M. an, so daß die tatsächliche Neuinanspruchnahme, d. i. die Zunebme der Anlage abzüglich der Verrechnung der fremden Gelder, sich diesmal auf nur 43.4 Mill. M. stellte, während sie in der entsprechenden Woche des Voriahres 358.9 Mill. M. ausgemach batte. Der Neub ed arf an papierenen Zihlungsmach batte. Der Neub ed arf an papierenen Zihlungsmach batte. Der Neub ed arf an papierenen Heckluß von 15.8 Mill. M. zu verzeichnen gewesen. An Hanknoten mußten nämlich diesmal 95.0 Mill. Mark, an Darlehnskassenscheinen daneben noch 1.4 Mill. M. in den Verkehr geleitet werden. Am 15. Februar 1919 belief sich damit der gesamte Notenumlauf der Reichsbank auf 23 700.7 Mill. M., wöhrend gleichzeitig zu Darlehnskassenscheinen in welche Summe die Bestände der Privatnotenbarken an Darlehnskassenscheinen mit eingeschlessen sied. Der Geld vorrat ermäßigte sich um 2.6 Mill. M. Ein dierer Zunahme entsprechender Betrag an Darlehnskassenscheinen Barlehnskassenscheinen Kieinere Zunahmen ausgewiesen wurden. Die Gesamtsumme der bei den Darlehnskassen ausstehneden Darlehen stieg um 70.1 Mill. M. auf 16 200.9 Mill. M. Ein dierer Zunahme entsprechender Betrag an Darlehnskassenscheinen floß der Keichsbank zu, die ihrerseits, wie oben erwähnt. 41.4 Mill. M. in den Verkehr zub. Die eigenen Bestände der Bank an Darlehnskassenscheinen wuchsen auf 5802.9 Mill. M. an.

Woehen-Auswels vom 15. Februar.

# Wochen-Auswels vom 15. Februar.

Aktiva Vorwechs  Metali-Bestand
Metal-Bestand
Reichskassen-Scheine und Dariehnskassen-Scheine  Rasen-Scheine  Roten anderer Banken  Wechselbestand, Schecks und disk.  Scheitsenweisungen  26 679 605 000 + 049 149 000
Sali 614 000 + 30 444 000
Wechselbestand, Schecks und disk.
Wechselbestand, Schecks und disk.
Sahatranweisungen
Schatzanweisungen
Lombard-Darleben 6704 000 - 0 992 000
Ettaksan Bostand 147 755 000 + 0171 000
Sonstige Aktiva
Passiva. 180 000 000 unveränderi
Mesot 46-4 00000 1 05 000 000
2004 000 1 004 000 1 004 000
Sonstige Passiva 1700 504 000 - 46 693 003
Worldoor Paralaminana

## Berliner Devisenkurse.

W.T.B. Berlin, 25. Febr. Telegraph tile Auszault	
Holland 840.00 G. Mk. 340.50 R. far 191	
Dinemark 218.00 G 218.50 R 100	
Echweden 240.75 Q 241.23 R 100	
Norwegen 229.75 G. 4 230.50 R. 4 100	
Schweiz 171,75 G 172,00 R 100	France
	Kronos
Bulgarien 00,00 G 00.00 B 100	Lewis
Printigualitation of a second	irk. Pts
	Posetal
Helsingfors 91.25 U 91.75 R	-

Die Morgen-Musgabe umfaft 6 Seiten.

Sauptidriftleuer: M. Begerhorft.

Berantwortlich für Leitaritel: A. hogerbork; für volltiche Nachrichten: F. Gantber; für den Unterbaltungsteil: B. v. Nauendorf: für den lotalen und provinziellen Teil und Gerichtsiaal: I. C.: W. Ch; für den Dandel: W. Ch; für den Enzeigen und Nelfamen: H. Dornauf, lämtlich in übesdaden.

Drud u. Berlog der L. Schellenberg'ichen hafduckteit in Wiesdaden.

Sprechitunbe ber Schriftleitung 12 bis 1 Uhr.

ben Standpunkt flargumaden und ibm die Glinde, die ben Standpunkt flarzumaden und ibm die Günde, die er an sich selbst und seinen Esteen beging, vor Augen zu führen, gerade ich sei der einzige Mensch, welcher ihm zu imponieren vermöchte. Soggar mein Schwager, dellen reizdores, nervöses Besen mit wahrend iener traurigen Tage besonders auffiel, dat mich dringend, den Bunschen seiner Frau zu willschren. Gerald sei ihr einziges Kind, der sehte seines gien Ramens, und man dürfe nichts undersucht sassen. Meniden berangubilden.

Der Erzähler mante eine Baule. Mit düsteren Kalten über der Stirn, als ob iem Geist in trübe, ferns Beiten aurücksweife, stierte er vor sich din, während Reinette in atembeklammender Frannung regungslos an seiner Seite son.

Endlich fuhr Baron Solten sort:
"Ich will mich fura sessen, dan das, was noch au sagen übriobleibt, ist so zurchider, das ich möglichst raich über alle Einzelbeiten dienergegenungen möglich.

über alle Gingelbeiten binmenfommen möchte.

Es war ein Conntaamorgen, als ich mich noch ber Relidens auf den Weg machte, ein mundervoller, fonnicer Aprilsonntag, an dem die Natur des Winters eifige Kellesn gesprengt und ber knolvende Krübling bereits

seinen Eining geholten hatte. Beschwister angelangt, sond ich Gerald lang ausgestreck und lesend auf der Chaise-Ionone feines Rimmers lievend.

Offenbar unochalten uber biele Störung, erhob et fich läflig und bot mir die Band. Bottlepung tolgt

## Sinnipruch.

Die Megierten sehen ber ollem auf das Winlichenswerte, die Regierungen auf das Erreichbare, iene auf die allgemeinem florderungen, diese auf die besonden, iene auf die allgemeinem florderungen, diese die beschaften Schaftlichen Bittel. Es ist immer ein nuchtiged, tickeicht das wichtigken Beiten positischen freichte des individues geichen positischen die den bei Ausbern wenn die Stegierung die Auswehl ihrer Zwade im Sunne der geschen rationalen Kreterungen trifft, und die Beröfterung ihr liebel über Ausführung mit sacherpfländiger Rube und Vorsicht biedet.

Salafeimmer, Speifestimmer, Berrenaimmer. fauft zu bodeffen Breifen Grunfeld, Mains,

39.

ing der

Der haften, oglicht, togliche

Higher

Gebr. nerila-frungs-

erston shank e auf. iil. M. nätiige d. auf. iaber 1994.7 ahme. hung ill. M. Vord arf. ibank. ir Bewocne en genoteasiad. d. auf. eichsurden, enden. Ein.

chen chen en Be-

n auf

en die woche a3 000 01 000

64 000 87 000

en the

eichten : für den für den uf,

.Jisdoda

e, die

ien au

un au

r. Quintinftrafe 11-14 Gebrauchte Metraben, at erholten. 1 Mir, br., at 2 Letten su fouien efucht. Sad. Sellmund-troke 52, 2 r... Laufe alle Art. altert,

Rommoden

Marmorvlatten we'in in fdledit, Ruitanbe. A Chominsti. Maina. Chriftsphftraße 9

Grenter runder Gartentisch u. Regal er Kinder viellachen au kufen gelucht Rerotal 53. Kranfensahrfruhl, möglichet Seldisiahrer, aut erh. au fauf. oci. Bould. liedeicher Etz. 2. nur pm. bebr. größ. handfoffe: m faufen acfudit. Offert. nit Breis unter D. 587 m den Tanbl. Berlag. Gebrauchte

Mähmajdine ein Steppen au taufen

G. n M. Bina Darfiftrake 20 Ofute Rahmafdine u tauf aci. Angeb. an ener, Scharnboritir, 9,3 Out erb. Nähmaldine m lauien aci. Oif. on Schwans, Frantenitt. 18. Knovflochmosching

eludi Ciferten unter 5. 581 Tanbl. Berlag.

bob! aummajdine t aef, evt. a Knovi-edmaidine su tauiden. II D. 585 Tagbl. Berl. Ronditoreis und

Raffee Einrichtg.

Thete mit Glasauflat, Mar-mortikhe, Stühle (Wiener Art), Klavier, Eistoften, Lejas, Lister, pol. Aleider-ikrant, Chaifelong, gejucht Beng, Wellripftraße 3, 1. Cadeneinrichtungen

eb. Art auch Spienel ic., lauft u verlauft (I. 1894) (Braf. Mains Intob. Dietridftrafte 1. Rleine Ladenthete, moal, mit Glasauffas, au faufen gefucht Gvielwar, fans, St. Lucuitrafte I. Gebranchter

Schaufasten

nt taufen aesucht Anach, nit Größe u Breis an Theinbera, Langenschwalbach, Warfife u faufen aesucht, Oit Lemmer, Wor gitt, 39, D.

Bonnwagen m liebsten Salbrerded. m.l. gesucht S. Beder. Reberberattraße 7 1. Träb. Karren, 4 Str. Tr., m laufen gefucht, Morrell. Lobb. imer Etr. 88, D. 11. Out erb. R. Alappwagen u faufen oei, Bolland lettelbeditrafte 22.

Motor-u. Fahrräd amie Pereifungen fauft Lubwig Mauritiustr. 6 Motorradbereifung 650×90 und 700×90

Bfeil\_ Friedrichftrafe\_14 Kahrradgummibereifung a faufen nefucht, Berg. ans Relbstrafie 14. 1. I. Wahrrad. Mantel

Schläuche, oud nebr., Edmidt, Porifit, 18. Elettromotoren

ed Art. Rollbahnnleis f. Banen fauft in verfauft Kröf Tel, 1891 Maina, Jalub Pietrickltraße 1.

Seitsidt Lampe an f. oef. Their Nielier Declinahaus Friedrich ftrode 46 Breitbeil, Rimmerm...Axt. Stohart a. f. aef. Off. m. Pr. Perodof, Krantlenitr.18

Sobelbant, Dirlocun Le moien fault th. Bl ideritrone 26.

2 Possericent 2 Possericentiren 125/25/2 em Lichtmohe, su lanten cesuckt, Oriecten mit Brei3 an 2. W. Schwante Raft.

Starke Riten

an fauten geindet Off, u. B. 584 Zaobl Berlag. Badleine an faufen gef. Lendle, Ellenbonengafie D. Altmessing, Altsupfer Jinn und Blei

Bh. Lauft ftets Bh. Laufer, fir e richftr. 10. Gifenträger.
Pellbled. Tüten. Benfter Gartengeländ. Erlerich.
em fragen uim fauft u
berfauft siets (Tel. 1894)
Gräf. Mains.
Anfod-Dietrichtt. 1.

Wellrigitrake 21 Rorien

Seft. und Beinflafden Lumpen, Favier Metalle u. beral, Althanblung

Boftfdiedfonto Rr. 19659. Wein: u. Gett: Rorte fauft und bolt ab 3chienet Rabnftrafie 8. 2.

Rorfen Rortholz Rortenichneider Carré Rirtenrina 12

Medizinflaschen

Mediamia 40.

Mediamia 40.

Mediamia 40.

200 Gr., flad abraudt 11. unaebeaudt fauft, M. Lorent Mides beiner Strate 31. 2 118. Flaschen, Papier

Rorten, Metall, Felle f. D Sipper, Diehiftr, 11. Teleph, 4878 freinegeben, Papier, Flaschen, Lumben m. abgeholt au offerb Breis & Sipper Cranienfte 23. Jel. 3171

gut erhalten, per Kasse . gesucht. Off. m. Preis an Frl. Ida Stängle, Gustav-Freytagstr.19

Pacitgefuce

Eingeft. Grundstüd

mit fl. Bobnhaus. Stall; Obit. u. Gemufcaart., am liebien Mainaer Str., au nachten aciudt; fonterer Rauf nicht ausgeschloffen. Cfferten nebit Breis unter 3. 581 a. d. Tagbl. Berl.

Rleeader und Wiefe ocfudit. Offert mit Ana. non Breis unter 2. 39 an ben Tanbi. Berian

Unterright

Französisch, bes. Konversation Lehramis-Assessor Grün Dreiweidenstraße 3, 2.

Französ, und englische Unterrichtskurse für Erwachsene Tages- u. Abendkurse erteilt dia Kaufm. Privatschule Herm. & Clara

Bein Kirchgasse 22, 1.

unierricht 6dwedisch

von gefilbetem Berrn bei Schweben ober Schwebin nefucht Gleft Angeb u. Q. 582 an d. Teabl. Berl.

Raufmännifche Privatiquile Walter Paul 24 Rirdgaffe 24, 11. Kür Abitur.

Latein, Griech, Pronadi, Granisch Span, Nation.
Grammat, Konberfation, leicht, rascheste Methode.
Makin, Breis von eri aladem Lehrer, Off u. B. 587 an den Landi, B. Janticker Banticker.

Unterricht wird nach bewährt. Me b crteilt. 10 Stund. 15 M Cff. 11 M. 588 Taabl & Soan, Stonverf. Stunben bei Spanier o'er Sud amerifaner fauch Dame gefucht. Geft. Ungebot u. A. 582 an ben Zagbi.

Kaulm. Privatschule Diplom - Handelslehrer Bein Kirchgasse 22, I.

Anmeldungen zu den Sommer-kursen werden der Platzeinteilung wegen Laldigst erbeten. Die m laufenden Monat er-folgenden Meldungen erhalten Ermaßigung.

Getrennte Schulen für Damen u. Herren. Besond. Klass, f. Damen m. bess. Schulbildung.

Ronzert-Zither genorenftrafe 7. Bart, Bene u gebr Rithern fiels vorratig

Tanzen lernen Sie ungeniert all femie in Gefellichaft au ieb Reit (auch Sonntags), Sonorar makia. F. Bölter u. Frau

Milte März eröffnen wir wieder neue

lanzkurse.

Wir bitten um weitere Anmeldungen. Eigener großer Unterrichtssaal im Hause der Loge Plato.

Julius Bier u. Frau Adelheldstr. 85. Fernrul 3442.

Vielen Wünschen Rechnung tragend eröffne Anfang März einen 11. Abend-Tanzkursus. Gewissenhafte Husbildung bei mäß. Honorar.

Gefl. Hnmeldungen erbillet Hug. Krämer, Tanzlehrer, Walramstr. 7, 11.

Zu einem Anfang März beginnenden

Tanz-Kursus

swecks Erlernung der modernen Tanzweise bille ich um gell. Anmeldungen.

Adolf Donecker, Herderstr. 11.

Geldäftl. Empfehlungen

Umzüge, Transporte all, Art, Albielen von Aobien, Role, Holg, lowie Fahrten außerhalb ber Stadt werden unt. Garantie bestens beiorgit. Lohntutiderei Botid,

Derberftr. 33, Bb. B. Tel. 1662 Donnerstag Gelegenb. nach Raing und gurud, einerlei was gu transportieren. Boten-Fuhrwert noch Maina u aurud wird billia geführen. Bu erfr. im Mildhousdien. Rauf-

brunnenplat Umzüge iowie den Transport bon eine Mobein, Koifern et underhalb der Stadt und noch aufm ver dederrolle, anch Bola, Roblen n Kofs beforat prompt und billie Ludwig Abeilants erwiren.

Einfpanner-Aufren aller Art, auch nach aus-wärts werden prompt und billig ausgeführt. Mohr. Aronsenstrage 23.

Sola, Achlen, Kofs. Grieft u. Braunfchl. bol brombt ab. Klarmann Abelheiditt. 76, Jiv., ideal hola, Rohlen, Rots, Grief wird billin gefahr Anul-brunnenplas Milderausch. Kohlen, Rofs in Anbren gle fl. Boiten fahrt bill a Gentheil, Werderitrake 10 Ubersehungen, Deutide, Brana., Englifd., Briefe uftn. bill. u. Diefr. Dobbeimer Etrafte 20, 2

Nähma dinen

revariert fachaemaß unter Gar Rubolob. Mechanif, Keantenftraße 14. Bart. Bottlarte vertagt.) Röhmaldinen repariert Meaulieren im Haus), Ab. Mumpt, Saalgaffe 16.

Spenalerei fibernimmt bie Anfertiauna von Rarbiblampen und Dausbaltungsvegentianden Berkftätte Sagla 28. Defen, Herde

usm tann nur aclernter Sachmann rickin in Crb-nung bringen und das ift I. Schwamm. Cienieber-meister, Pobbeim. Str. 816. Aur Gartenbeliger.

Tucht. Görtner empfiehlt fich aur Anitandieguna u. Unterhaltung von Serrichoftsearten. Ciferten u. 65, 576 an den Loubl.-Bl.

Baume zum Fällen in Garien, sow'e Gar'en-arb, acfucht Sonnenbera. Bambadier Strake 70. Gutempf. Friseur

fucht Rundidoit auber bem Saufe, Lubwia Gilnn, 4 Gliviller Strabe 4.

Schuhmacher empfichlt fich auf neue und alte Arbeiten billig.

Attbrechtfitt. 25, Sp. r.

Chuhmacherei
Totheimer Strake 88, nimmt Coblen und Aled iewie alle Arbaratur, a. B. Stein Schubmacher, Alle Cort. Leberhanbich.

gereinigt. G. Ccappini, Aus deldiera 2.

Aunae Fran empf, fich im Anfert, v Aleidern a.
Art auch Anabenfleid u.
Midde aller Art und im Umändern Kaifer. Waac.
mannfraße 16. 2

Kie der u. Wäffche werden ausacheffert. Anh.
im Taabl. Berlag. Wh

Bligferin f. noch Runben. Gitviller Gir. 3, Artip.

Stärlwäsche Rilowitrate 9. Mittelban.

Billig! Ropfwaiden Eteiner, n. Refibenathent.

Tora Bellinger. Schwal-bacher Ltrake 14, 2. am Refiony-Theater. Ichonheisoptiege, Rag Wil. Henny Aubord, Beittel-ftraße 4, 1. a. d. Langgaile. Schönheitsvil., Ragetytt. Arieba Michel. Tannus-ftrake 10, am Rochbr.

R. Badmann, Airdia, 64.1 (Balballa-Gingang),

Manicure-Salon M. Bommershelm

Dotzheimer Strasse 2, am Residenz-Lheater. Telephon 1178.

Elegante Ragelpflege. Abi Rogent Moripftraße 17, 2.

Berichiedenes

Rau Juliane hild etwas auf meinen Ramen cibt oder borgi, da ich

Otto Dilb Amenebura

Der Schreifer der Voltfarte an den Magistrat.
unterzeichert

D Schmidt.
Wellrichtraße 40.
mird höft, gebeten bei der
Aleischwertei unassielle im
Schlachtbof vorstellin au merden

Für Bemittelte!

Pelder Kerr od. Dame wäre Groksim. im auten Afra.) bebilit a Wied rouir. s. d. d. Rrien eina. Geschäfts. d. Darleben v. 1800 Me sod Teil geren reicht. Sederbet scholl geren neicht. Sederbet scholl Mohn aute Berains Richard in Uebere nt. Ent auch in Verb, m. f. möbl. Wohn od. Unterricht beam Rozderstion im Englisher Rozders den den Tandl-Berlag.

Welder Radissist the trill mit 3000 bis 4000 Mt. an Unternehmen. w reichen Gem. abwersen würde? Off m. M. 587 Tanbl. Berlag.

Gnera. Geschaftsmann

Energ. Gefcaftsmann

Bahrmittelbrande) fucht fich mit einigen Rille zu beteiligen, fauft o packtet äbnliches Geichaft. Gefl. Ciierten unter G. 584 an ten Toabl.-Berlon

Weinhandlung. Solid, Raufmann, über 20 Dabre in Birtetreifen in Biesbaden u. Umgen, aut eingeführt.

lucht Bertretung einer leiftungsfab Bein-bond'ung in Ausicant-weinen uim. Die R 586 un den Tanbl-Berlog.

Trio gesucht. Mavier Geine und Cello. Gleil Offerten n. D. 580
an ben Taubl. Berlaa.
Ginzelne Dame sucht nuf einine Woden ein

Rlavier

eum Ueben aufer bem Laufe an micten. Cifert 2 & 578 Fanbl.-Beriag.

Ig. Dame w Berfehr mit Dame aw, frans, ober einel. Ronverstation, Offeet in I 586 an ben Tankl. Berlag.

Mittag- u. Abendtisch

1 2 9Rf, werden noch Teil-nebmer aciucht. Unfrann u S 588 nn ben Taabl. Berlag erbeten. urme halbwalle

Littet um ein Konsiem.
Meid an seihen. Räh. im
Taabl.-Berlag.
Ber verl. 2 Mastenanasiae
(Kolland. u. Dollanderin)?
Geil. Ceserten u. U. 584
an den Taadi.-Berlag.
Masten-Avstüm
(Dollander n) au verleih.
Bestromitrake 14, 2.
Wasten-Avstüm
Musaten-Avstüm
Musaten-A

Beitromitante 14. 2.
Masten-Ana bill. au vl.
Bohm. Blüdieritante 3. 2.
Pierrette-Rollim.
Idnvara, wein. au verl. od.
b II. au verfaufen. Rivel.
Oronienitrake 23. 1.
Eber ftovit Bordänae
ichnell. aut und billia?
Beiche d Victier. Goetheitrake 18. 2. Ctane.

Gesucht

25 A. ohne ceachi Bera als Ginen absnochen Eff. n. 986 Tanbl-Berlan

gana alleinitchenb. broven netten Mann, in lickerer Lebenditell, awecks balbiner Deirat fennen an leenen. Cif. u. M. 586 an den Zaghl-Berlag.

Unabh. Witwe Oce I., von aut. Auf u. Charaft., mit schon Eine, sindt Befanntich mit alt beserste. Deren am. Ebe. Ernticem Off u. B 38 an die Tanbl. Americalle. Rentner Witwer

bold 90 %. fucht aw. Seir.
beit Prout obne M. nicht
in 50 %. w. eine a. Ridde
führen fann. Berm und
ausonhm awedlog. Eii. b 3
6 Mörz unter II. 587 au
ben Tandi Per au.

Runner Giefdästem.
2 A. vermön, ev. in. a.
dies Bece mit ein Daue
(22–25 A.) w. etw. baar
Vermön, besitt in Verb
an treten aveds beirat.
Effecten mit Bild unter
T. 584 an den Zaabl. B.

Witwer

felid. hend Mann. 46 A. alt 1 Kind 9 A. Arbei er an d. Stadt bat 2-A.-W. mit eig Mödeln, w. ein bravet alt Mödelen oder Witme f. au lernen aweds Seirat.
Ondste Berichwiegenheit.
Off u. B. 587 Laabl.-B.

Serzenssachen
Aumer dert. 19 A elt.
ebana sucht auf dies Bea
mit nett anständ. Mödel
in Briefwecksel zu tre en
awecks deirat Gest Eff.
möal mit Bild w. aur idmesandt wird u. G. 587
an den Fandt. Vert. Tisfretion. Ernstoemeint

Strebj. Geldäftsmann, Mitte Met. w. die Def. eines netten büra. Madch. im Aller von 28–35 A. o. findeelof. Bitwe mit etw. Bermön, sweds deit. Cff. u. 2. 583 an den Taabl.. Berlan erheten.

Rettes anftanb. Mabden. 34 A. ait. ev. aus auter Fram. dem es an Derren-besanntidati febit. iucht netten soliden Deren in sicherer Stellung sennen au lernen ameds Deiret. Dif. u. R. 584 Zagbt.-BL.

Beffere eleg. Dame Mitte Ker, mit schönem Seim, ar. Barverman, m. mit aehild ehrenw Orn, in Lebensst.) bel. au m. aveck Keirat. Offert u. R. 586 Agabl. Berlan Innact aurzeit in seit. Stell, befindlicher Mann

Ende 20 von ana. Neus, is aut. Charaft. w. mit netter arbib Tame. mit etwas Bermare: hel. au werden am Deirat, Bermittl verb., iedoch durch Gleen anaen Dis retion Chernarie (Ref. Durch Chernarie Ritter under Ref. Durch Chernarie Ritter under Ref. Durch Chernarie Ritter under Ref. Durch Chernarie Ritter und under Ref. Durch Chernarie Ritter und und der Ref. mit Bild, w. aurudgefandt wird, erotte u R 581 an ben Tanbl Berlan

Junger Architett

Mcf.-Offia w. mit iunaer cebild Dame im Ater v. 21-25 A meds Ede bef. 21 werden. Cifert wenn mödlich mit Bild. unter G. 587 an den Taabl.B. Träulein

vom Lande

38 A alt, mit einiren taufend Mark Bermösen, iucht mit Geren in ent-iprech Alter und a Stell. Awerds Keirat tefonni an werben, Off.

Berlag erbeien. Junger Geschäftsmann

mit aut. Geichäft. Rabe b.
Geadt. 32 A. alt. mit Sermögen u Deim hibsche elen Ersch. sucht auf die; Wege ein anständ Kraul, mit Vermög, awers dete, fennen zu lern Off, mit Bild u. L. 585 Zanbl., Berlag, Bermittl. verbet,

ber ben Brief bis am 19. biefes Monats unter F. 547 Tagbl.-Berl. niebergelegt batte, bat feinem Bunich gemäß ein. Brief hauptpoftlagernb niebergelegt befommen. Falls bie angefügte Belohnung nicht genügt, bitte ich boch voriprechen zu wollen, ober feinen Wohnort anzugeben. Das angefügte Wort in feinem Brief, welches ber Derr gehort hatte, ift Beuge ber Bahrheit, was mir abgelogen wurde, und ich fie bafür bittend verlange, als Beugenauslage gu machen. Meine Abreije erhalten Gie im Tagbt.-Berlag unter Z. 585.

Schöne Weine

gut gepflegt, vorzüglich im Geschmack und

Landschaftsgärtner empfiehlt fich in allen Gartenarbeiten.

R. Berbit, Gartner, Frantenftr. 10.

Anfang 1. Dary. Terfeibe umfaft: Die gange Leitung eines befferen Privathanshaltes.

1. Eintell. ber verich. Jahreseinfommen. Bohnungsfrace, Einrichtung u. Ausschm. b. herms. Sacha. B. handl. und Erhaltung aller haushaltungsgegenftände, Selbseinfauf, Cinfett rung, r dit. Lagerung, Cinteil, ber Borrate und bestant. Bebaris.

2. Lichteforation u. servieren. Einsache u. Gesellschafts-tasen mit geschmadvoller Desoration sind aufzustellen. Lelebrung. u. prost. Borarteiten wie d. Hausfrau jestigt vorgehen solt u. wie die Dienstvoten sich benehmen und servieren sellen. Behandt. d. Tischwässige, Silver, Porz. llan

inr echten roubhoariaen lervieren ollen. Venand. d. Dennen, platten, und der Blumenpf ege.

3. Wäschetteilung. Echand. d. Tisch. Peth. Kattun, aufhängen. Bespand. d. Tisch. Bett. Kattun, Daubhaltungs. Seiden, Baumwoll. Kantlenwälche. Echte Spipen, Ferwälche, Fledenr.-M tiel um. Am Rode, Bad. Baider, Rleiber-, Et'den. Malfurius fonnen noch Schulerinnen te Inchmen, auch verheir. Damen.

Schönheitz-Napelpflogs
Sa Aabre sucht Arbeitsm.
Anny Kupfer, Langs. 39, II. 2, 587 an den Aagbi-B.

Connen noch Schüllerinnen te Inchin. n., auch verheir. Damen.
Hans Kupfer, Langs. 39, II. 2, 587 an den Aagbi-B.

Connen noch Schüllerinnen te Inchin. n., auch verheir. Damen.
Hans Kupfer, Langs. 39, II. 2, 587 an den Aagbi-B.

Connen noch Schüllerinnen te Inchin. n., auch verheir. Damen.
Hans Kupfer, Langs. 39, II. 2, 587 an den Aagbi-B.

Connen noch Schüllerinnen te Inchin. n., auch verheir. Damen.

Schönheitz-Hagelpflogs

Billa Paulinenftr. 1.

deffen trinen e einmon baren Ralferna brend

क्ष क्ष roid th ber micer cifige ercits

Rolegi

hatteob er

forth

e. bio
Rorbearchen
Es ist
er Gemenn
archen
if über
et.

Donnerstag, 27. Februar.

Kammer - Konzert

### Theater Sturbaus-Stongerte

Maff. Landes. Theater Domerstog, 27. Februat. 27. Borftellung Abonnement D.

Der Rofentavalier. Romiddle für Mulit in 2 Auf-zügen von h. v. hoffmannsthal. Built von Kichard Strauß.

Kapf den Kichate Etraug.
Kürpt Werbenderschaft Englerth
Baron Ochs auf Lerchennu
hr. v. Blanowards
Detapian . Tel. Bommer
bon hurtmal hr. Ceiffe-Mintel
Euphie, i. Iocht . Müller-Reichel
Lettneherin Frau Engelmann
Bolgschit, Interfagnt hr. haas
Hnung, i. Begleiterin Fri. haas
Hnung, i. Begleiterin Fri. haas
Foltyetionumilar . hr. Richler
bruschelmenier . hr. Eviek

Dr. Areuppieier Em first. dr. R Em firstill dr. R Ein firbeite dr. Deffen Gebilfe . Eine abelige Witwe .

Barnbert, Better Baumann, Drei abelige Wailen . Fri. Dunber, Tet Jinner, Fri. Dantewig ine Kodiften . Hr. Doppeldauer Um Tierhänder . Hr. Gerharts Lotaten der Wartfgellin de. Geriet, dr. Schäfer, dr. Vreuh, dr. Beder Bediente Lerdemaun, dr. Bentendin, dr. Lautenaun, dr. Marke Kelner . Dr. Baumann, dr. Schäffer, dr. Lautenaun, dr. Watches, dr. Lautenaun, dr. Bracht Rutider, dausdiener dr. Beder, dr. Carl Rupflanten . dr. Garl, Wenter Richter Fleger . Jerd. Hande Richter Fleger . Der Daffe Reiner Rugt. Et g. Bred. Mannitaedt.

Dunt. Lig.: Dref. Mannftaebt. Anfang 5.30, Ende etwa 9.30 libr.

Blefideng.Theater. Donnerstog 27. Jebruar. Die fünf Frantfurter.

Ruftipiel in 3 Alten von C. Rögler.

Cari Sari Grud Mon.
Sari Grud Mon.
Sariotte . . . Rithe Jaw
Guitas . Deinrick Romany Bringell Eveline . C. Ailling Hirls von Slauschal-Mgorbo D. Longe-Libe D. Longe-Libe Sobne guello

tantmerbiener . Bris Berborn boffumeber Boel . Carl Clourh tofa jum haufe ber

Schreibmaschinen - Müller freigegeben! Abends 5 Uhr. Im Abonnem, im großen Saale

4851

20 Jahre innare seben Sie aus, wenn Sie ihr erarautes Gaar echt deuerhaft mit m. Gaarf, "Juvenia" anfeuchten und trodnen losten. Rl. 4 Mt. Carfüm, Sanbl, Gulsbach.

4 Barenitrake 4.

# OSSOSAN

wieder eingetroffen. 22

25 Drog. Moebus 25

Kammer - Konzert

Mitwirkende:

Dr. Michael Orb (Klavier),
Alfred Jeschke (Violoncello),
Franz Danneberg (Flöte).

Vortragsfolge:

1. Sonate, II-moll für Flöte
und Klavier von J. S. Bach.
Andante - Allegro moderato.

2. Bonate, A-dur, für Violoncesilo und Klavier von L.
Bocciserini (1743-1805).

Adagio - Allegro (molto moderato).

1. Trio, G-dur, für Klavier,
Flöte und Violoncello, Nr. 31,
von J. Haydn (1723-1802).

Allegro - Andente Finale (Allegro moderato). la Marmelade marfenfrei, in Eimern u. ausgewogen, Kilp, Kaifer-Kriedrich-Ring 88, Eing. Riehlstrake, Laden,

Montag, den 3. März 1919, abends 7 Uhr, im Kasinosaal

# Konzeri

Elfriede Nicola Geisse-Winkel Elsa Neesen Anny Donecker Arthur Rother.

00 Näheres Plakafel

Eintrittskarten zu Mk. 5, 4, 3, 2 im Reisebüro Born & Schottenfels, Nassauer Hof, Telefon 680, und in den durch Plakate kenntlich gemachten Verkaufsstellen.

# la Buchen- sowie Anzündeholz

liefert frei Keller

Kohlen-Kontor für Ruhrkohlen Friedrich Zander, ente and 8 libr. Adelheidstr. 44. Fernsprecher 1048

# Mobiliar-Versteigerung.

Morgen Freitag, den 28. Februar cr., morgens 91/2 Uhr anfangend, versteigere ich sufolge Auftrags in der Billa

Nr. 34 Frankfurter Straße Nr. 34

nachverzeichnete gut erhaltene Mobiliargegenftanbe als: ichnete gut erhaltene Mobiliargezenstände als:

1 Kassenständen, 1 Eichen-Bückerschrant, 1 Giden-Liptom.-Zchreibtisch,

1 Eichen-Lisch, 4 Eichen-Bückerschrant, 1 Siden-Bükenstände, 1 schwarzer
Echreibtisch, 1 schw. Lächerschrant, 1 schw. Lisch, 3 schw. Lichke, 1 großed
Ectgemätde, 1 Kurgarderobe, 1 Wandbriegel mit Uhr, 1 Partie sehr gute
Korbundbei, 1 Partie weiße Berandamöbel, 1 sat neuer Autersuchungefunt mit Ledertezug (v. Echöberl-München) 1 Massagedant, 1 Partie
ärztliche Justiumente, 3 Wandbriegel, Baneribrett, 1 Kommode, Schauselseiel, Schreibtischschles, Hausapothelen, Schule aller Art, Vister, Lüfter für
eleste, Licht, ektir. Stehkannen, Keiderständer, yveis und einfür, Schränke,
Veienschlagut, 1 Partie Neistelosser, (Nohrplatten- und engl. Tedertosser),
1 Vartie Unisormen, 1 Tamen-Pelzmantet (Siel mit Elunlö), Gardinen,
Riets und Telerationsgegenstände und vieles niche

meiftbietend gegen Bargahlung Bernh. Rojenau, Auftionator und Taxator Telephon 6584 - 3 Marttplat 3 - Telephon 6584.

# 🗆 Druckerei Ramspon 🗆

Wellritzstraße 22 Gegründet 1862,



Geschäfts- und Vereins-Drucksachen

In moderner Ausführung bei schneiler Bedienung
— Vervielfälfigungen jeder Art. —

Teleton 3828 treigegeben. 

Teleton 3828 treigegeben.

# Gelegenheit!

Bwei tompl. Schlafzimmer, hell eichen, beft. aus zwei Betten, Robhaarmatragen, Baichtische mit weiß. Marmor u. Spiegelauffagen und 2tur. Spiegelichtanten, Rachtrische mit Marmor, eleganter Salon, zwei fompl. Auchen-Ginrichtungen Mt. 350.— u. 520.—, 2 tur. polierter Rugbaum- Aleiderschrant, reichlich geschnift, herren- und Damenschreibtische, Baschtommoden mit Marmor u. Spiegelauffagen, 2 tur. ladierte Rleiberichrante, einzelne Betten, hell eichen. mit Roghaarmatragen, ladierte Bettstellen mit Sprungra,men von Mt. 50.- an bas Stud, eichener Gilberichrant, gut erhaltener Ruchenschrant, eichenes Bufett mit bagu paffenbem Tifch, polierte Bertifos, frumme Diener, Salontifche, Rüchentifche, Rubefeffel, Befindebetten, Stuble in allen Breislagen, Kommoden in Giden und Rugbaum, großer hirschlopf mit Geweih, 12 Enber (Taunushirfch), eiferne Betten mit Batentrahmen u. Matraben, fowie viele bier nicht angeführte Gegenstände gu ftaunend billigen Preifen.

# August Reiningers Gelegenheitstäufe,

Telephon 6109 ift freigegeben.

# Dr. Fackenheim

Fernsprecher 963 Bahnhofstr. 6 Sprechatd. f. Privat- u. Kassenpraxis: 9-10, 21/2-41/2 Romplett. Einspänner-Berdegeldi Sonntags 9-10 Uhr.

# Heinrich Brodt Söhne

Orsnienstr. 24. — Telefon 6576.

Für den Umzug empfehlen: Einrichten und Umarbeiten von Beleuchtungskörpern Fachmännischer Rat jederzeit. 137

# Jean Fix

Kl. Burgstr. 1, 2.

Anfertigung eleganter Jacken-

kleider und Mäntel. Stoffe werden gern angenommen.

# National-Registrier-Kallen Schreibmaschinen

aller Syfteme, lovie jegl de Bahl u. Kontrollwerke rep. Mechaniter Bollmer, Bertramftraße 21.

Reparaturen burch Schreiner und Spezial - Facharbeiter fertigen fofort

Gebr. Reugebauer, Dampfichreinerei, Schwalbacher Straße 36. Telephon 411.

### Kochtöpfe lemailliert la Annweiler Fabrikat. aus einem Stück gestanzt 14 16 18 20 22 24 26 cm bis zu 40 cm 26 cm bis zu 40 cm

3.30 4.20 5.00 5.80 7.00 8.50 10.50 per Stück Em. Eimer . . . 7.60 Milchkannen 5.80 " Gemüseseiher 9.60 Waschbeck, ov. 8.20 " Durchschläge 4.80 Milchsiehe . 4.50 Essenträger, Kasserollen, Schüsseln usw.

Zinkeimer, Wannen u. Waschtöpfe in erstklassiger, schwerer Ausführung Gußeiserne Bräter und Töpfe

empflehlt zu billigen Preisen

Julius Mollath, Schulberg 2

die fich nach Lage und Boben für Rleingarten. bau eignen gu pachten gefucht. Angebote an Aleingartenbau, Rathausstraße 10, 2. F274

# Erholungsbedürftige

(nicht trante) Kinder bessere Stande, und Kinder, denen das Etternhaus erseht werden foll, sinden gewissenhafte, mutterlich liebevolle Erziehung und sachtundige Aflege in vornehmem heim in schönster Lage Wiesbadens, 2 Minuten vom Aurgarten. Offerten unter M. 574 an den Tag 1.-Berlag.

# Johanna v. Dziegielewska Albert Wirth

Verloble.

Essen, im Gebruar 1919.

# Danksagung.

nahme an bem mid fo idever betroffenen Berlufte, befonbers Berrn Bfarrer Bofmann, bem Beamten-Berein und bem Ballhaus'ichen Quartett fage ich meinen tiefgefühlten Dant,

> Frau Lifette Müller Ww. nebft Bermanbten.

# Danksagung.

Wur bie vielen Beweife berglichfter Teilnahme anläglich unferes ichweren Berluftes fagen wir auf biefem Bege allen unferen tiefftgefühlten berglichsten Dank

Biesbaden, ben 26. Februar 1919.

Familie Emil Engel Mlexander Stroh Muguit Engel 2Bme. Familie Beinrich C. Engel.

# Huticher!

billig abzugeben. August Reininger, Bellritiftraße : Telephon 6109 freigegeben.



# Iurn-

Unfer Borligenber und Chrenmitglieb

# einrich Wolff

ift uns burch ben Tob entriffen worben. Geit 28 Jahren ftanb er an ber Spipe bes Bereins, er mit feiner bewährten Rraft raftlos und bis jum letten Augenbied unvergangliche Dienfte geleiftet hat. Bir werden bem Ensichtafenen allgeit ein ehrendes, baufbares Anbenten bewahren. Der Borftand.

# Statt besonderer Unzeige.

heute fruh um 1/4 Uhr erlofte ein fanfter Tob unferen geliebten Gatten und

von langem ichwerem Leiben in feinem 67. Lebensjahre. In tiefer Trauer :

Fron Detene Riemich, geb. Ganther Gerba Rlemich.

Wiesbaben, ben 25. Febr. 1919.

Die Einäscherung findet am Freitag, ben b. Mes. um 11 Uhr vormittags auf bem Cübfriebhof ftatt.

Blumenfpenben bantend abgelebnt.

Allen Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß unsere innigstgeliebte Mutter

# Frau Jenny Ruhle

geb. Völkers

durch einen plötzlichen sanften Tod, im 81. Lebensjahre, zu Hamburg aus diesem Leben abgerufen wurde.

Ihr ganzes Leben war trensorgende Liebe und Pflichterfüllung.

Wiesbaden, den 25. Februar 1919.

Dr. Paul Guradze Tony Guradze, geb. Ruble.



Gott bem Allmachtigen bat es gefallen, treubejorgte mutterlich: Freundin,

im 56. Lebendjahre gu fich in ein bejieres

Wiesbaben, ben 24. Februar 1919. In tiefer Tiauer: Frau Maria Gile: mann, geb. Brilmaber.

Die Berrbigung finbet am Freitag in

Der Trauergotiesbienft findet Camstag, 9 Ufr, in ber Bomfatiuslirche ftatt.

# Danffagung.

Mur bie vielen Beweife berglicher Teilnahme an bem ichweren Berluft unferer unvergeglichen Ent,dlafenen fagen wit innigen Dant.

> Grang Willius u. Frau, Cophie, geb. Mood.

Biesbaben, ben 25. Febr. 1919.

6tel Wei

और

Ranta Rit betel-9 eludt. Buro i Bewert talia in Off. in feer. u

Gte direibe

beild of on ber Rauf

Berein

Lel

mit one für be Celbic Mahab Lei debar

Gem Südyti iofort Mbres Lucht Ro fort a

Bottle Geida

Potbe Zai u. R

Tüdit fefort idineit ins S

lowi Bul

Arbei Lucit Bu Sth

Ju für i seind

"Allein mäddien

Pr. 85.

egeldi

traße 2

ben.

glich

. Ceit

ereins rafiles

n Ente

nd.

e.

e cin

llaj

einem

inther

g, ben if bem

o int

liebte

6

d, im

iesem

gende

hle.

fallen,

er

effette

her.

tag in

metag,

Teil

nfever

Roos.

F294

:!

# Gtellen-Ungevote

Beibliche Berfonen

Rauf-manntiches Perfonal But ein biefig, größeres Betel-Reitout, wird eine birdmus selbständ, auber-läffige bilanasidiere Budihalterin

Buchalterin
peiucht. Dieselbe much in
allen pr. Buroarb, bem,
sein u. auch imitande, das
Buro selbitänd, au leiten,
Bewerb., die im Loteis ich
saint waren, erb d. Borz.
Cif mit Kild Kruanisabicar. u. Gebaltsiord, bei
u. odne freie Roit u Loa.
u. R 585 Acabl. Berlag.

Fienompitin
präuleir das flott steno-

Prauleir bas flott fteno-grapbieren u. mafchinen-ichreiben (Abler) tann. b. bnid ober 1. April gefucht. Eff mit Angabe ber feit-berinen Tatigteit und Ge-baltsansprüchen u. B. 588 an ben Tanbl Berlag.

Raufmannische Buro-

# Lehrstelle

offen für intellig, junges Madben mit aut, Edul-bilbung. Ranfmannifder Berein. G. B. Luifen.

Lehrmädchen mit auter Schulbilbung aus adibarer Ramilie. für ben Berfauf nefudit, Celbineidrieb, Offert, au

Antonerie "Gtat" Anboder: Ara Schröber. Niedsnaffe 29. Dehrmädchen

odibarer Eltern, mit aut. Edulvild, u. Sandidrift, für Barfumerie fuben Raftner n. Racobi. Launustrafte 4.

Lehrmaddien gegen Berafitung gefucht. Gutfr. Broebl, Daushalt. Geidkift. Ellenbogeng. 5.

Gewerbliches Berfonal Tüchtige Schneiderinnen fofort gefucht, 21. Caur.

Lüchtige Laillen- und Rodarbeiterinnen

fotoie Runrbeiterinnen fo-fort gefucht Borauitellen bon 12-8 libr Rudis-Tidulena. Pathermer Strafte 49. 8 Tuditiae

Taillenarbeiterin

ludit fofort für bouernb Quifenitt, 14.

L. Ruarbeiterin gefucht, auch Ausbilfe. Rüger, Beitenditrafte 11.

Tücktiae Red. u. Taillens Arbeiterin Gefort netuck Damensteneiterin Tilbe Stamm. Pismardrina 42 J. Suarbeiterin aefuckt. Rr. A. Beckt. Edmeiberin, Pellmunditroke 56, 2.

Renn, Bleichitrafte 30, 1. Tudit. Schneiberin ins Caus nel. Dradmann, Reunanie 22. Rur unfere Lampen-

fdirm Abteil, luchen wir ber fofort einige tücktige Räherinnen

fowie 1 Lehrmädchen Aufins Bilder u. Co.,

Bug Arbeiterin u Lebemabd. Ludu Ricin, Taunuster, 13 Bug-Juarbeiterinnen für 15. Mara gefucht, Bor anitellen von 2-3 u. 5-8 Gimilter Str. 3 B. Alein.

Schaftenstepperin Bent auch eur meiteren Mudvilbuna gelucht. Off.

Bünellehrmabdien Denen Bergutung gefucht. Buller, Gebanftr. 10. 1 t.

Suche eine gebilbete **Grations** and welter

auch im Overationefaal erfabren Lebenslauf mit Reugnisabider, u. Chiffer 7 578 Tanbl. Berlan

Bum Difnen ber Zure u. fl. Silfeleift, mahr ber Sprechit. (1/8-5) auberl. Arau ober Keaulein bon Arat oeiucht. Offert mit Gebaltsansve. u. 2. 578 an den Taabi Verlag. Einfackes auverläffines Wädchen

ober unabh. Krau an brei Rinbern im Alter von 1% bis 6 Aabren bei Kamil.-Andchind für bald vefucht. Una U 571 Taabl.-Berl. Durchans besteres aebildiunaes Mädden, n. a. a. Komilie au 23/1ahr. Jung. vefucht. Kaderes Albrecht-irrahe 92 1 r. таве 22, 1 т. Ru alterer alleinftebend.

Fräulein gesucht. Am liebit Schweiter, ble den Saushalt verft Off. Aavellenftraße 38. B.

Outburgerl. Röchin. etmas Sausarbeit übern, bei bobem in gefiecht, Langt, nittubern, bei bobem Lobn gelucht, Langt, Leugniffe erforberlich, Baum, Gartenftr, 20.

junge gewandte Röchin die auch Sausarbeit fiber-rimmt, gefucht. Borau-itellen mit Reugniffen Röhringftrabe 10.

Beftempfohl. Mädchen als Ködein für ft. Saush gefucht. Selbiges muk einen Teil der Sausarb. übernehmen. Boritell, 11 bis 1 und 5—6 Uhr Rergstal 8. Bart. Für Billa in Eitwille zum 1. Wärz ober ipäter gejucht

Röchin

bie hausarbeit übernimmt

Hausmädchen melben Blebrich, "Luifen-heim", Biebb.-Allee 13. Aci. en Monatsmädel v. A. 116r. Abolfirt, 12, 2.
Alleinmäden eb. Stüte for, get. Avolisallee 28, L.

Ehrl. sauberes Mädchen

Baderei Steiner,

Möbenstrafte 6
Rünneres Mäbesen
tür Onus u. Kücke ges.
Rah. Abelheidite, 105, 2.
Alleiniteh Geschäftsfrau sucht ein einsaches
Wädchen

bas foden fonn. Borauft. Langegaffe 87, 1, Dienstmäbdien nefudit. Ar ebeichs, Dob-beimer Strafe 152,

Mleinmäddjen

das alle Dausarbeit verit, und etwas fachen fann. v. iuna. Ebepaar aclucht.
Rran Levi.
Rlavitoditrane. 19.
Ord. Mädden. für Kide.
u. Dausard. u. ia. Dausmädden. das näben fann. cel. Mainset Str. 40, 1. el Ecginaci C Mädchen m. gut. Zeugn für meinen Sausbalt gef. Solib. brav. Mabdien. bas autburgert, toden u. Deusarbeit übern., for gel. Rice. Dafnergaffe 13.

Ordentliches

Mädchen m eimas foden L. fude Bh. Aramer. Langa 26. Surerläffiges Alleinmädchen

bos focken fann, gegen guien Lobn für fleinen Sousbalt 12 Berf.) ge-fucht Raberes Lanaftraße 18. 1.

Tücht. Zimmermädchen für fofort acfudit. Potel

Junges Mädchen für leichte techn. Arbeiten peindu. Off. u. S. 583 an den Taabi. Berlag.
Ginfaces williaes

Wiadachen Gortier.
und Leichnen u Findad.
der Wölche aesucht.
Rafiodia, Luifenstr. 24.

Rafiodia, Luifenstr. 24.

w felbit, tochen fann und tebe Dousarteit verft, bei bob. Lohn foiori gefuckt. A. Anabu. Gerichtsitrake 1. Bart.

Einjad. Zimmermädden aum 1. ober 15 Mars bei autem Berbienft gefucht. Gilbang, Rapellenftr. 4.

Dienstmädchen Beff, gem Sausmabden zum 15. Mars nefucht,

Benfion Saus Silbia. Ein Mädchen

ilte Rimmer- u. Dausarb...
w auch servieren t. für Bension sofort actucht
Rieine Wilhelmftr. 3.
Tücktiges Mödden
für Kuche u. Daus sofort
gel. Dotel-Reltaurant aur Börle. Warteitusitrahe 8.
Zuverlassiges Mädchen

für Sausarbeit gefucht Edione Auslicht 24. alleinmädden. fauberes, fofort aefucht Morivirrake 85. 1. Ig., williges Madchell

um 1. ober 15. Mara in ubig Daushalt gefucht Periedrich-Ring 31. B. Ruvert. Meinmäbden nit Kochen sum 1. 3. gef-teine Wäsche, breimal subsrau. Lohn 45 M. dambachtat 30, B. 2—6.

Rinber-Bewahr-Anftalt. Tücht. Rudienmadden nefucht. Bierftube Boths, ganunoffe 7.

Gefudt aum 1. vb. 15, 3. für lleinen fein, daushalt auwerläß Mäbchen neben dausmöden, das tockt u. dausderleit übernimmt. Borzustellen am, 11 u. 1 ober 4 u. 8 Uhr Luifenftraße 19 Lüftigt.

Alleinsteh. Dame

fucht ber 15 8, ober 1, 4. alt, auberl. Mabden. das aut focht u. Sausardeit, verftebt. Frau Raufmann Noritellen mit Reuanifien Baulinenitrake 4 8. 27. pon 10—12 und 3—7.
Besteres auberlässiges

efferes auverläffiges Alleinmädchen

m. aut foden fann, au einzelner Dome gef, aum 15. 8. ober 1. 4. Off. u. D. 586 Tanbl.-Berlan. Tüdtiges Alleinmädchen

f. fl Szush aef Bahlen. Bielanditrake 15. 3 r. Aunges brades fleikiges Mädchen

für fleinen Doust, gefucht Rieine Brantiurt Gir. 4. 3immermädchen

nelt aut Reugnissen sucht Sotel Bilbeling. Alleinmädisch. das soden konn. aum 15. Mars oder später gef. Abelnstroke 15. 2.

hausmädchen gewandt u finderlieb, so-iort od, 15 Mara gesucht Dumboldtitrafie 7. Bart. Roritell 9—311 0.4—7.
Atina tückt. Madecien
vom Lande, welches eiwos
socien tann, aum 1. oder
16. Wara dei auter Beddi,
u. Koft gel. Labnitz, 39.

Jg. Hata gefuckt
webgerei Klint,
Grobe Burglirche 8.

Breves Burgitroke 8.
Breves chri. Madden nef. Remnich, Bermann-lirake 16. Bart.

hausmädchen

gefuct Guie Stellung.
Bills Ansov Uhlandstr. 5.
Annaes Madden
für Saudarbeit gefucht.
Gute Bebandlung u. gute
Bervflegung. Offetten u.
A. 586 Aggbl. Berlag. Saub. Mädchen für Ruche u. Bausarbeit gefucht. Metigerei Alorn. Firchnaffe 51

Tüfit Affeinmöbdien, das aut lodt, acludt, 45 Aff Lohn, Aucht, enehme Stellung Borsuitellen 2—4 Uhr u. abends nach 7 Uhr, Krau v Rosued, Lansitrake 18, 2 St.

Ruberlaffines tuditines Mädchen

f. Kücke u. Daus geluckt.
Sorzufrellen 9-11 ober
1-4 libr Mabermacher.
Richard Bannerstrade 26
Löbe Congenderger Sir.
Ruverläffiges tilektiges
Mileiamädden
für beideren finderlofen
dansbalt geluckt
An der Kingfirche 11, 2
Ebrliches anständ, jung

Mädden untänd. tuna.

fiir alle Sausarb gefuckt. Rorauftell bei Krau Geb. Kat Boat. Wiesbab. Allee. Im Muslidisturm 1 Zurchaus Madmen

am. I. v. Lande, als Allein-mädchen f. II. Haush. (2 B.) in Erdach i. Rhy. gei. Eintr. gleich oder isäter. Offert. n. Erdach i. Rhy., Fransech-kraße 4, oder vorzustellen in Wiedbaden, Adolfballer 4, 1.

für isfort acfucht ein einfaches faub. Mäbch. für dat. a. Aimmerarb. Lobn nach Uebereinfunft. Gute Bervi.cauna. Rab. Hein - Hotel, Ahmanns.

Rweitmabden tanbiber pei. Diosbader Strafe B.

Junges Madden für Bausarbeit sofort der aansen Aan nesucht Karl-lirahe 24. 1. Aunges braves Mädchen tansüber gesucht Estviller Strape 8, Bart, rechts.

Sanberes Mädden och dreimal von 9-11 erm, geincht Slawif

Baub, Rran 2 St. nachm. bef. Sebanplat 7, B. L. Mabdien ober Arau. in Dausarbeit duedeus erf., mit aut. Empfehi., a. 1. 4. od. früber f. vorm. gef. Röh. Togbl.-Bl. Ws

Rräft. unabh. Frau ob. Mäbden an 2 alten Lenten aef, von abends 7 bis more 9 Uhr Mübl-gaffe 9. 1 St. rechts. Ehrl. Stundenfr. 8—91/2 u. Weistacuarlid. fot. act. Secrobenit. 26, 3 Ar. L. Eine zuvertässige

Wionatsfrau wird für die Mornensth

Monatefrau moraens 2 Stb. gefucht. Borfiell mora, 8—10 Uhr, Recotal 30.

Monatsfrau für 8 Ctb. vorm. gefucht Rübesbeimer Str. 22, 2 r,

Saubere Monatofrau ober Madden gef. Born, Liebermalbitrafe 9, 2. Chri'de Monatsfrau
od. Nädden gei. Gerbardt,
Geerobenitrafte 16.
Saub. auvert. Monatsfr.
für 2 Stunden, von 8 bis
10 ühr vormittags gefucht
Abelbe ditrafte 91. B. r. Orbentlide Monatefrau gefucht Blücheritz. 5, 2 L. Monatsirau ob. Madchen von 0—11 ab 3. Mära efucht, Ebel, Kaifer-Ar-king 60.

Monatsfrau ob. Maddien taglich 2 Stunden gefuckt Mite Kolonnade 8. Monatsstelle frei Geerabenitrake 8. B. r.

Orbentl. Monatsmäbden ober Aran gefucht Lang-

Monaisfrau für 1 Stb. vorm, gefuckt Rietenring 4, 3 links. Monatsfrau eb. Mäden flundenweise gef. North-firahe 88, 2,

Caubere Monatsfrau mora 2 St. ael A. Strob. Tannustraße 62. Bart Monstofren ob. i. Mäbch. für täglich vormittags 2 Stunden gef. Adelheid-itraße 60, 2.

Putfrau

geinenindustrie Beum.
Caubere Busfrau,
out empioblen, für 8 bis
9 % borm, sucht Eidmener Racht, Wilbelmitrake 52. Ruverl. Bubfrau wird modenti. Amel für bier Stunden, wenu möllich Dienstogs u. Freitgas, gef. Dumboldtitrafie 11, B,

Pugfrau für töalich ! Stunde acf. Anwelier B. Ruchs. Bilbelmftrake 48.

Laufmädchen und Maidinenschreiberin. eigene Maschine. übernimmt schriftliche Arbeit. für au Dause. Offerten u. D. 576 an d. Zaabl.B.

Suche für m. Toditer, m 1 Jahr die Sandels-lebrantialt Mains beiucht hat in aufem Saufe ae-cianete Stell sur Weiter-ausdildung dei gertingem Gebalt. Difert D. 588 un den Tagbl. Berlag. Dannliche Berfonen Raufmännifdes Perfonal

Sohn achtbarer Elt mit auter Schulbilbung als Lehrling

auf Buro einer Grok-banblung aum 1. Aveil acfuct. Aveführl, felbitidriebene Ancebete 587 an ben Toabl.-B.

Bürolehrling

f Anwaltsbiro au Citern welucht. Meldungen Weichtsbiraße 5. 1.
Sobn achtharer Kamilie mit auter Schulbilda, bei gründlicher Ausbildung a.

Sehrling
aum 1. Avril 19 gelucht. Allbrecht. Dürer. Drogerie.
Emier Strade 64.
Ude der Seerodenitrake.

Gewerbliches Berfonal

Tüditiger u. fleifia. **Biolinspieler** 

Germania . Liditivicle.

3ahntedynifer(in) (Bolb u Rautidu! ficer Cold u. fauber) fofort noch aukerbalb in il Städtd, gefucht. (Gute Bervilen. Berbaitniste.) Offiert, u. 7 531 an den Lagdk. B. Jühl. Chulmachergel. gefucht von Emil Dittrich, Schubmachermitt., Marti-

> Damenschneider Taillenarbeiterinnen **3uarbeiterinnen** 3. Herh

Lananaffe 20. Damenschneiber, selbstanden, für bauernd acf. L. beik. Bismard-ring 22. 1.
Aa. Schneiber sof, acf. Albrechtitraße 46, Bart. Tüchtige Schneider fofort gefucht. M. Saur,

Schneider und Schneiberinnen fudit Gb. Rnittel. Lana. caffe 5 2 Zuchtiger

**Lagidyneider** G. Moda, Martiftr. 20. für Glaferei gef Beber-

Eduhmader · Lehrjunge nei Blatiner Mauera 12. Bader-Lehrling Def. Baderei Riebergall. Erbenbeim. Franffurter Stroke 61.

orbentlicher Mann Mann

in Gemüledan und Lands wirtischaft versiedt. in dauerude Stell, für Briv, cefucht. Offert u. 2. 588 an den Taabl.-Berlag.

Treie Bohnung
(Dausmelsterstelle)
findet rub finderloi. Ebepaar (Rann berufdatio)
in herrichaftl Billa am
Auspart. Aleinere Geaenleistung erwünscht Off. u.
2 586 bis aum 4. Mära
an den Zaabl. Berlag.

Unitand. Laufburichen

Stellen-Geluche

Beibliche Berfonen

Berf. Stenographin

Gewerbliches Berfonal

Lehrstelle fuche ich f m. au Cft. a. b., Rittelichnie f. Tochter a. Gri, b. Pamenichne berei. Meher. Jahnstrafte 26. 1.

nimmt noch Kunden an aum Ausbesiern, auher dem Daufe. Karifirake 34, Dib Bart, bei Rambe. Beri. Bügelmabden fucht ned Brivatfunden. Reroftrake 18, Oth. 3 r.

Röchin selbit., m. a Ran. i St. Lif. u. A 581 Tanbi.B. Erfahrene Köchin i Ausb., auch baibe Tane. Hischer, Abolfitr. 10, Pip. Junges träftiges

Mäddien

mit auten Reuan, fucht a 1. Mara Siellung als an-gebende Röchin. Offert 11. D. 583 an d. Agobl. S. Gewandt. Zimmermädd). fucht Stellung in Soiel ober Rurbaus. Offert u. R. M. 555 an Rub. Wone Mannbeim. F102

Suche tür meine Tochter. 20 A., ber Mai basi Stellung 5.
Aamissenanschluk, in ein.
Kaush, wo Dienstmädchen vordanden ist Offert. u.

585 Taobl. Bertan
Tücktings Mädchen fucht Stelle als Serb-madchen in ein Sotel. Rab. Walramstr. 31. S. B.

Fraulein 29 A alt, sucht tagsüber Beschäft. Küche o. Dausb teif u. T. 587 Tagbl.-8 2 A. Dols- und Schilder maler aelernt. schöne machen ver Beschäft. Ausführt, von Kindern usw. Rab. Dotheimer Str. 81, 2 t. Cff. u. R. 588 Tagbl.-8.

Mannlige Berfonen

Raufmannifdes Perfonal Gebildeter Herr tücktiaer Berfäufer, fucht Reiseboften ober Bertret. Fferten unter L 586 an ben Laabl. Berfah.

Lehrstelle ouf toutm. Buro für 18i. Jungen gefucht. Off. u. 2, 39 an ben Tagbi. Berl. Gewerbliches Perfonal

Pianist u. Geiger fuch. Belchäftiauna. Kins ober Kaffee. Offerten u. Q. 588 an ben Tanbl 3. Aunaer Mann 30 A. L'andwictolobia. w. acrne mitarbeitet, fucht Et als Serwalter

auf mittlerem Gute. Dif. u B. 581 an J. Tanbl. & Junger erfahrener

Runstgartner fuctt als Aebenbeschäft, in berrichaftl. Garten mit Gemächte. u. Krühbeel-fusturen past. Wirtuna-freis Eruflast. Emviehl, inchen au Dientien. Gest. Crit. E. 588 Zaabl.-Berl.

Rräftiger Junge m 1 Sabr Landwirtichaft gelernt bat w. weiterau-Dbft.n. Gemülegartn.

Nab. Dobbeim, Strafte 4. Zuverl. Mann finderl., berb., fucht hier oder ausw. d. St. troend-welcher Art. Kaut. both. Aunaer talentvoller Mann

Friseusen, Damenfriseure engagiert Dette, Michelsberg 6.

Elegante Büfettdame oder Büfettier

in vornehmen Weinfalon auf sofort gesucht. Frangösische Sprachtenntnisse Borbebingung. Gehalt nach Aberein-Sprachtenntnisse Borbebingung. Gehalt nach Abe tunft. Off. unter E. 584 an ben Tagblatt-Berlag.

Wer Kriegsbeschädigte Ranftente, Baro-chilfen und Arbeiter alles Bernfe F215 benötigt, wende fich an bie

Vermittlungsstelle für Kriegsbeschädigte im Urbeitsamt. Dotheimer Strafe 1.

Bermietungen

1 Bimmer.

Bleichftr. 47. Oth. 2, 1-3,-Robn. per 1. April. Rab. Buro im Sof. B3218

6 Bimmer.

authority O 1 berrichaftl, Wohn., 6 A. u oll. Aubeh, fofort, event. mit nrok. Garten beim Saule, au vm. Räh, daf.

Musmartige Wohnungen. 4. Rim. Bohn, in Billa am Enbe bes Aurparts, auf 1. April au verm, Solie-lielle ber Eleftr., Linie 2. Räheres bei Berahof, Beraftrake 1.

Laben u. Geichafteraume. Ellenbegeng. 9 Laben a. b.

Billen u. Daufer, Rleines Gaithaus

mit antachend, Birtidalt, Rabe b. Sauvtonbnhofs, ift einaetret Berhaltniffe wegen alsbald preiswert an permieten, Offert, u. M. 39 an b. Tanbl. Berl. 20664. Sim., Danf. ufm.

Abeibeibitt. 45. B., m. B..

u. Schlafs. ar. Balton.
Albrechtitr. 11. 1. fcd. m.

R.m. a. r. Bervij. D.R.
Albrechtitr. 21. B., fl. m. B.

Klibrechtitr. 30. B., m.B. f. C.

Arnbiftrade 8 möbliertes

Frontspissimmer au vm.

Bleichstraße 25. S. B. Fr. Sosmann, mobl. Rimmer an froulein zu berm., m. Rodaelegenbeit. Bubingenftr, 8, 3. icon m. Rim, mit Deisung.

Dobheimer Str. 15. B., auf mobl. Rimmer mit boll. Benf., reichl. Berpfl., eleftr, Licht au perm. Dobbeimer Str. 87, Mib. 1 St. M., einf. mbl. Sim, Friedrichttraße 29, 2 St. Dittrich, ac. neu beroer. Sim. 2 Betten, Rochberd Gerichtstr. 1, 1, best. mbl. Wohn. u. Schlafzim. a.b. Goethelir. 18, 1 L. m. Aim. Gesthelir. 18, 1 L. m. A. m. A. Rapellenstr. 2 aut möbl. Aimmer au vermieten. Rirchanste 64, 1, elca. mbl. Bohn. u. Schlafz. icp. Rirdigaffe 64, 3. elegant mobl. fevar. Bohn- und Schlafaimmer au verm. Lananaffe 27 mbl. Balfon-Rimmer, elefte. Lidt, an Berrn zu verm. Eingang Goldnaffe 18, 2. Schachtfraße 33, 1 L., ein mobil. Rimmer au verm. Scharnborftfraße 37, 3 L., f. berufstät äft Araul. bei fol. Beamt. A. mbi. 3. Schulberg 15. Abel. möbl. Mani. m.t. Raifee A. D. Schwalb. Str. 21, 2. aut mbl. Rimmer fof au bm. Connenb. Str. 64a. Gort, Eilla, m. Sim., Bentralb, Beberg, 45/47, 3, m. S. ich

Ron gebilbeter Familie 1 ober 2 Rim, fonnig u. gemätt, möbliert, an bell, furt au vernieten Off u. 3. 39 an b. Zanbl. 3.

Peere Sim\_ Manf. ufm

Blückeritt. 28, 2 r., aroke feere Mani. m. Kodofen, Oranienftr. 8 Mani. a. b. Gebanplats 7, B. I., arokes Frontivits Kimmer a. bm. Smei icone Bimmer mit Balfon, leer, auf 1. April au berm. Off. u. 11, 580 an den Logol.-Berlag.

# Mietgefuche

Bar fent ob. foater me Billa ob. Lanba Neine Billa od. Landbaus bon 8-10 Rim., am liedit, mit Garten, su mieten gefucht, Chierten unter 23, 586 g. d. Landt. Bert. Gutgehend. Raffee od. Weinrestaurant in beiter Lage au mieten gefudt. Roution fann ge-fiellt werben. Off. unter G. 582 an den Tagbi.-Bi.

Bäderei

in Bicsbaben an mieten gefnott. Offerten unter 3. 585 an ben Tanbl. B. Eifenbahner

fucht 1 Rimmer u. Rüche num 1. Abril in der Räbe des Bahnhois. Räb. im Toubl-Berlag. Vy Innes Eben sucht schone 2-3immer-Wohnung

mit abneide Bordlot für 1, 4., im Sted. Off mi Br u E. 585 Tacbl.B Br u C. 585
2 Simmer mit Rücke
num 1, 4, 10 gefucht. Cff
n. R. 587 c. b. Logbl.-Bl

Rinderloses Chepaar (Boiticaffner) fucht ichene 2-Rim. Pohn. mit Manf. o'. ichine 8-8 m. Mohn. ohne Manf. nur Borber-haus. Oif. mit Breis u. R. 588 o. b. Taghi. Berl 3 Simmer Bohn. ubebor gefudt. Off, 583 Toobl. Berlag. 3-Rimmer-Bohnung pon rubigen Leuten inner-finib ber Stadt gefucht. Off. u. G. 581 Tagbi-Bl.

Dauermieter, 4—5. Sim. Wohn. unweit Kochbr., aum 1. Juli acf. Off. u. B. 578 Tagbl. St.

Timberloi. Chebaar jucht um 1. Abril beam Aufi 4—6-3im. Bohn. in auter Lone, Angeb. mit Preisona ulw. u D. 582 an den Taabl Berlan.

1. bis 6-Sim. Wohn., neugeitlich, M tte Stobt. Cocho, 1. ob. 2. Stod. für jest ob. Ruft v. fl. Ram. get. Oft. U. 586 Labl. II. Ion unverheirateten, ält Offigier a. D. gum 1. April

größere Etage

(8 Raume, Babes mmer unb Rubehör) ober En am lienmit Garten gejucht. Cleftrifch Licht und Beigung Bed ngung. Muhige, ichone Lage. Angebote an Ma or Braholt. 1. B. Dannover, Aumannftraße 28, B.

Möbl. o. unmöbl.

inchen 2 Damen 2 oder 3
Aim, Kinde oder Kadacl.
nime Neberwohner in
Silfa. Offert. n G 585
gn den Taabl.-Berlaa
bilde Mool. Jimmet
ter 15 3 aefacht. Cff u.
D. 585 an den Taabl.-B
Giedricher Str. 12 Min Reft.
D. 585 an den Taabl.-B
Giedricher Str. 12 Min Reft.
Giedricher Str. 12 Min Reft.

Dame sucht

ver 15 3 ober 1. 4. acunifflich midt unselt. Sim
mit Andenbenubung in
flein Wamilie ober bei
affeinstelt. Dame, Off. mit
Fred u. A 588 an ben
Tandt. Berlan
Midt. Criecten u. O. 586
an den Tandt. Berlan
Dauerwiefer such

Dauermieter fucht möbl. Rimmer bei einfachen fand Leuten, Off mit Breis n. D 587 zn ben Landl-Berlao.

50 bliertes Rimmer aw. Meinftr u Babuh. von Lebrer velucht. Dff. mir Bres unter S. 587 an ben Taobi Derlan.

fucht med Mani mit Koch-pelcaenb. geg. Sausarbeit. Liff. u. G. By Tagbl.-Bi.

Zum 1. Oftober d. I. ein Lager- nebit Abfüllraum, ferner Stallung für ca. 3 Bferbe mit Butterraum und 3-4-8immer-Wohnung gefucht. Sif. unter 0. 582 an Lagbi. Berlag.

# Fremdenheime

**Lageszimmer** Wodien. u Monatbaim Bababofftrabe 3, 2

In fleinem fein, Beim, Riffa, find mobil, ober un-moblierte Limmer mit uber obne befte Berpflea, an nur autfituiert Cerrn Frankfurter Str. 9.

# weldvertenr

Rapitalien-Angebote

hypothelengelder an 1. u 2. Stelle empfehle

Reroftrabe 43. Ariegsanleihe fauft Angebote u. B. 584 an ben Tagbi. Berlag.

# -20000

af8 1 Supothet fofort ob. fbater an verneben. Dit. u. G. 586 an b Tanbl.-B.

2. Hypothek, 35-40 000 Mf auf autes Gtagenbans balbioft nei. Off. n 3. 582 Taabl.-B.

Rapitalien-Gefuche

## Immobilien

3mmobilien-Bertaufe

Etagenvilla Off. u. 29 585 Zaabl. B. Wohnhaus

Bondiffrafe 23 1 L Gelegenheitstauf. Durch Kauf ein, ameiten Smothef ift e Geicharts-hous im Kentrum ber Stadt billia au erwerben. Liferten unter d. 587 an ben Taabi. Berlaa

# Kapitalanlage

3 Mg. groß. Grundstück an d. Frankfurter Str erbt. halber sehr günst. zu verk. Off u. H. 87 an den Tagbl.-Verlag,

# Sotel-Restaurant

14 Zimmer, in lehr verfehrereicher Lage Biesbabens, gunftig zu verlaufen Anzahlung ARL 30 000 .- Dif. N. 39 an ben Tagbi.-Berlag

# Bertäufe

Brivat-Berfäufe

Gin Drofdfenfuhrmer? Rummer, gute Reder , 60 Rir. Trogirai t. bevoelfpann. Aubr en, verfcbiedene Rub ummete preisw, au bert

Wälcheret

wegen ganalider Auf-nabe fofort au verfauf, Ang. D. 39 Taobl. B.

# Shw. gutes Pferd

Ruchs, breismert au bert, Roth. Biesbaben Blatter Strabe 52. 1 Ct. M. schw. Pferd Rutider geeign. au vt. nauf. v. 12-8 Uhr. Bier. obt, Taunusfirafe 26, 1.

Bferb m. Rolle u. Geldi'rt breism. au of. Rungeffer, Doubeim. Obernoffe 20. Bullbonne, Rübe.

r wochiam, preiswert ma Mana, Biaffen-fe 11'/m, Bart,

Gin fpredenber

grauer Papagei mit Bauer in aute Banbe gu vert. Gefl, Antrog u. 7 581 an ben Taebl. B, 2 Barger Ranatienftante, br. Gancer, mit Stanber au bf. Scharnborititt. 84, D nierh Bart, r.

Damen-Armbanduhr (Olofb) Marfirina au ber-tout, ober au tauid, Welt-gnbftrafte 20 2 Tebiaff. Schönes Tafelfervice ca, 130 Te le für 18 Bri-ienen, au verf. Anau eben von 10–19 vorm Mienich,

500 10 19 verm. Nienich. Göbenftraße 5. echt Reibener Bort, und fonitiaes an oerfaufen bei Diftel. Schulbera 17.

Marmor. Figuren

Sellar. Reberbut au vert. Schwabe, Oranienitt. 11, 1 Gelegenheit!

Mlastafud's breism au vert, Anguich 10-12 u 2-4 Ubr bei Starina. Mittelftrafte 4. 2.

Eine. Gefellichaftsfleib, Geibe, auch für Bühne geeinnet, au berlaufen bei Souerland, Kirchaafte 44. 2. Stod.

# Edites meiftes Bruffeler

Gales weines Bruffeler Spikenfleid

nen 46-48 Schleppe, 6 ecte invan Jalen. sechs arofie feine Bilber. ein seibener Berler. Gebettevolch (Brachtfild). 200 nene Weinflaschen. Aneten 1 großer Kvillia an berf von Luft, Ediersteiner Straße 34.

Raft neues ichiw Seibenff. (Briebensm.) u. verich. gu vert. Robaiched, Rnaus-

Dellfeibenes Rie'b für in Rädden (Tana-ftunde) au vf. v. Gödinf, Reudorier Straße 8.

Dil. Rostilm,

meb. Camffut vert. Teb-**Elegantes** 

Empire-Abendfleid (Grofe 12) au berfoufen.

Schwarzer Stibentod, geitidt, fur 25 Marf zu berf. Biefinger, Riehlftreke 8, 8,
Welse gest. Bolleblufe
i. i. Mod., n. Brautich.
Pette, Bertramitrase 29, 2 fir alt. Dame au vert. Debel, Pluderitt. 40, 8 r.

Pitr Damen.
Longidal, a Morgenfleid u. Matinee aust., Sviben-übermurf. 1.20×4.00 m, a. Giefellichaftskl. accian., vl. Löffler. Bülowitraße 9.

Drigingl-Roftume, Turfe. Bulgarin, preis-nert au berfaufen. Rab. Raifer-Kriedr.-Ring 90, 1. Migui. nur vormittags.
Gica. feib. D. Mastenfolt.
Schaufelftubl m: Smurna-läufer, ar. Vaneelfrett.
4ffam. Godfocher m. Tifch, Bifettritt. Lowle, 2 Baar Leinen - Alufch - Portieren, 2 eagle Pickerrenale verf. Benator, Kaucuth. Etr. 17 2 icone Mastenanguge,

Tirolerin und anderes au

2 elen. Dastentoftume ert Promme, Gnerienau itraße 21.

Militar-Rod u. Dofe verf. Kritickau. Wortbitrane 20, Laben. Militarhofe au vert.
ob. au vertonich, gen. lange
Beilitar-Dofe. Lobmonn.
Scharnhorititake 27, 2 r. Rene M I. Slufe, m. Gr., I oebrauchter Gasberd au bert. Steger, Lermannsitroste 20, Vart. linfs. Willtär. Mantel, fait neu. m. regensicherem Kutter au verf. Caiteier, Reugasse 13. 2. Stod 116.

Militar-Mantel.

mehrere neue. Au ber-fauien. Daas, Edmal-bader Strabe 90, 2 1.

Regenschirm,

n-tout-cas, blau'ich für 0 Rf. au vert. Dum-oldfirafte 7 Bart Schöner Gebelin, 2,85 b. 1.35 br. Br. 120 Mf., I ar. n. 1 fl. Teopich, eine Brotichneibmaich. (Alex-Berfin 1 Latelwase (auch von für Kartoffel ober Gemülegeich. 1 at. fiart. Rudfad (Dandarb.), Dut-reifesoffer f. 2 D.Düte vt. Schutte, Elconormitt. B. 1.

Berfer Tenniche, gebroudt, aut ethalten, an verfaufen. Bartier Bolt, Raffauer Dot.

Ein Linsleum-Tess in and, Tessiche, 4—5 m incleum - Läufer, eine üchen - Einrichtung, gang ober einzeln, und andere Gegenitribe au verfaufen bei Schofraner, Lehritrafte 14. Bart.

Drei Kofosläufer, wie neu, jeder 8 Meier I., 1.20 Mir. hreit, verlauft billia. Wilhelm Miller. Bagemannitt. 13—14. L. Bildier, Delaem., Stidie, perf. Darms, Barenitr. 2, 1610-1 u. 163-5 Ilbr. Anaben. u. Dabmen.

Schultangen, neu, fonebr. Dolgfinderbetift, Miller, Werberfit, 7, 2 aut erh. Soulranaen billia au bert. Ruppert Bronfenitrafte 15, 1 r., Starfe feb. Sacher-

od. Aftenmanne. Off giers. Beiffenrod, Wufe ufm. of Spite. Weitendftrafte 18, 2 Bernhardt, Mains, Str. 42

Alte Geige.

Berninliche alte Meister-neide en 200 A alt, aus Brivathesin, tabellos ern aum Breife von 1100 Mf. su verlansen: daselbst e-meistere feine alte Meister-neise au 330 Mt. Antroa, unter P. 586 Taabl.-Berl Schöne Geine, out einsespielt, au verl. Scheer, Albrechfitz, 46, 3.

Asnaert-Rither, faft neu, mit Roften, für 65 IRf. au berf. Münel, Roberfir. 7. Detl. Mintel, Roberitt. 7. Git, u Manb verf. Birf. Binfeler Str. 7. Bart. r. Spielube, 2 neue Richbarmonifas, Klaviernsten, aeb. n. unaeb., Belhanen u. Alainas Monatsbeite u. Kopiervreffe zu verfaufen bei Doerr. Rheingauer Strabe & Bart. 188.

# Schreibmaschine

Adolfsallee 35

# Edreibmaldine febr auterhalten, au bert G Gafteier, Reunaffe 13.

Wachsbülte au berfaufen Diffelebera 6.

Sehr aut erb. Bufte. Gr. 48. mil Ständer, su verseufen. Rr. Aenbert. Schieriteiner Str. 20, 2. Möbel.

Gelegenheitstauf!

Gelegenheitstauf!

1 Derren - Limmer aus Eichen, sowie ar. Salonsivicael. Beritlo. 2 Betten, Meiderschränfe, Kommode, Waidericken, Elide. Stübte. Bauerntische, ar. Buro-Schreibrich, ar. Celgemalbe u. vieles mebr. Bilb. Müller, ar. Delgemanutt, 13/14, Lab.

Schöne antife, herrschaftliche Schlatzim. Ginrichtung an verlaufen. Besichtin. 1—3 Uhr. Rab. im Tagbl. Berlag. Wf

Herrenzimmer Rieiner Laben
O'er Lagerraum f. Wöheleinstellen ver iof. gefuckt.
In den Tagen Berlag.
The Committee of the state of the

Dabdenaimmer au vert. Daenel, Abolfitrage 16, Camt. Blufdicarnitur, wie neu, beitebend aus 1 Soia, 4 Sefiel, verfauit Bilb Muller, Bagemann-ftrafte 13-14, Laben.

Ein neuer Diman für 560 Mf. au verfaufen bei Beter Beis, Morib-itrafe 30, Bart. Ganzneues Vertifo

villia an berfaufen. Stener. Dermannitrafte 20. B. Großer Bücherichrant billig au vert. Anaufeb'n von 10- 12 bei Ridel, Anulbrunnenftrafte 1.

Untifer Glasschrant

Riridbenumbola) u. eine antile Rommobe au bert. Daubler verbet. Rruger. Molibaftee 53. Barterre. Spice., 1,40×2,00, Sobelb, of. Blum, Ablerftrage 3. Spienel mit Golbrahmen, 115×80, g. of. Weitebalen, herrnoartenitrage 2. Kompl. Richen-Einr'cht. billia zu verfaufen bei Billi, Miller, Wagemann-itrate 13—14, Laden.

Fortzugshalber

Mertilo. Tich Spicael.
Rertilo. Tich Spicael.
Pinderstappficht. Macht.
mit Marmorel, u. SpicaeAuflab u. vicles andere
nicht au verlaufen
Moelf Banner.
Göbenfrake 19. Sib 1.

Ruden-Ginridtuna. modern, fait neu, su ber faufen. Schwars, Dob beimer Strofte 100, B. I 3 aute Roberftible.

4 Leberftible. vol. Andsiehtifch, llebervord. Tifchbede verichied Bettaeua
in verf. Benu Sahn.
Urnbeftrafte 8.

Fin febr auterhaliener

Rollituhl

mit Bollaummi-Reifen an G. Pauffd Reroftr 19. 1. Reuer Sanbloffer, 261/4 Def. u. verich. mehr. Guber, Rleifffrabe 4, B. L. Gut erh. Rahmafdine, Schneid.-Rahm. (Rinaich.) of. Engel. Bismardr. 43. Brinam. (pr. Gummim.) Febrrad. Blumen - Tifch Behrand. Blumen Tiich Bummifch, led Ligarren-tafdie, acr. B lber. Dosh Str. 61. 3, Rauenhowen. Eine Burftfillmatchine. für Reba geeign., einice Rillardingeln a Effenb., Beftede fowie i B. Lannifräfter au vert. Rah. bei fromann. Oranienftr 23. Telephon 3462. Fast neue Markise

60 Mir breit, au vert. Montischtrafte 9 1.
Weise Laben-Einrichtung.
4 Labenlamben mit ie
4 Br., 1 B. Wasserieit.-R.
vf. Lendle, Ellenbogeng. 9. Ri. Thefe, la. Tich, 2 Stüble, ar Rifte, Geitell mit Schubtaitchen, ftarfe Rilchfanne mit Berichlus u. 2 Kaisaloden au berf. Cranienitrake 48, 8, F271 Labenfdir., bod 3,40, 3,50, tief 0,45, au bert. dit. Wolramitrafie 37.

Be. Labenfdirant bill'a. Geidaitsiarante und Menale au berfaufen

hundehalsbander, Sunbe-Leinen. Dunbe-Maulforbe, alle Gorien und Groken, ju berf Aboli Wagner. Wähenftrabe 19.

Reflame-Geschäftswagen,

für Konfest, usw aecian, fait neu b der fra, Geora Frud Biedhaden aesaut, vreiswert absuachen Anachote unter E. 586 an den Tanhl Perlan

Grober Leiterwaarn u. weifter Sportwagen au berf. Englerth, Stein-gaffe 32, Oth. 2 r.

gane 32. Dib. 2 r.
Obe fräft, Leiterwagen
au verf. Sp elwarenhaus
Rleine Buraitrake 1.
Canbferren
mit Baientaalie, Feb. u.
Bremse für 1600 Mf. au
verf. ob. aen leichteren su
vertaufch. Sambrid, Wellribitrafte 20, 1 Infs.
Gut erf. Kinberwagen But erb. Rinbermanen au pf. Rah Moppenbeim, Bierfindter Strake 6.

Guterh. Herren-Rahrrad mit Gummibereif au bf Mofes, Bleichftr 20 0. 2r.

Ronditor. Ofen

4 Robren u. Marmeidir. auterhalten, preiswert au verf. Bu erfragen Baro um Barfhotel.

Ri., fehr auter Ofenherb preiswert au bert. Arau Oberlehrer Debberthin, Arcieniusitrafie 25.

Arcientusitrake 25,
Rimmer-Defen, aebr...
R.Aifch. eif. Blumentisch,
Islam. Gasleuckter, awei
Booelfatio-Stander, Glassabichluk Roll. u. R.Aute,
eif. Schild. 8,00 × 0,70,
of. Demberaer. Lathringer
Strake 32, Werfrigte.

1 Ameril. Füllofen

Au verlauf. Schwalbacer Strafe 8, Turnballe.

Schöner Gasofen an verfaufen Golbaaffe 8. Paben Cendi. Rl. Rriftall. Bufter, eleftr, megen Blatmangel au of. Anauschen von 2 4 Uhr. Sändler verb. Biffinger, Klovivokitrake 21, 1.

Gine Gasanalampe u. 8 2pras billig. Betri Franfenitrake 28, 1, Stod

Sofitte
3,70 Mtr. Iana. mit 18
Licaend. Lamben, Spicael.
leficitor au berfoufen.

Dette, Midelsbera 6 Badeeinrichtung

mit Gaswandofen u. em Banne, wie neu. zu bert Dedmann. Goetheftraße 2. 1. Siad Kolladenaufzugsgurten

orök. Bartie per Meter 90 Bfa. Mbredtftrafte 31 1 Stod. 271. Saustüre (Eichen), 271. Sorfeniter, auch für Mitbeete geeign. Dunde-butte zu verf. Oranien-irake 48, 3,

Flügettür, 2,55 × 1,40, au berf, bei Bantbad Moribitrofie 39.

Pagerlöften
m. Holsw. Le nwandeden,
61×42×9 em, 8 St. 61×
42×10 em, 24 St. billigft
bei Perahoi, Beraitrake 1
Oalteit, d. Ele tr., Linic 2.
Neue Eich. Walchbütte
18 M. Ihies, Bidderitz, 14

Abfallpapier,

nroke Bolten abauneber Offerten mit Breisannal u. 2. 580 Taabl. Berl. 22 ftarte Roblenfade i bert. Schlint, Stein-iffe 27, Bart.

Für Pferdebesitzer Mebr. Al. Muib. Brie-bensware, zu verfaufen Banner, Göbenftr. 19. Pr. Leim

w berfaufen. Bobenftr. 19. Ginige Liter reines Einige Liter reines Leinöl fowie Terpentindt Mriedensmorel an bert. Berner. Oronienstr. 62. Mittelbau 2 lints Ene Grube Mist u. Erbsenreiser zu bert. Sonnenb., Ramb. Str. 8.

Sändler-Berfaufe

Mifitär-Anana, umgearb., Sofe billia su berkaufen bei Kurnberger, Bagemannitrafie 25, 2, Gin febr auter Smprnateppid,

(Groke 3.35>4 Mtr.), ein Kofosteppich Eröke 1.80>2.50 Mtr.) en verfeufen. Möbelhans Jube, Bleichitraße 34 Großer Treppenläufer

fowie verich. Il. Läufer, einige weiße Biseededen. Nanchrisch. Reise-Koffer. Schliekstort, svan, Wand, Bilder. Aufhellsachen, ein neuer Essenträger billig absugeben bei D. Sipper, Riehlitraße 11. Part.

Roupl Schlaksimmer, seiten aus 2 Petten inoll.

beiteh, aus 2 Betten ib nandial, beckf. Daunen-decketten. Ltür. Kle der-ickr. Waschfom, m. Warm. u. Soiecet, Kachtschr. u. Handinds. 1200 A.f., eine Kückeneinr. 170, m. Lische usw. Weier, Adlerfir. 58, Rußb.-pol. Vertito

Gute Betten. . u. 2tur Aleiberich Chaifelonave eine Mellmatraben billia Edser, berf. Cermannftr. 17 3.

Sole mit 2 Beffel, eing. Soia. Ditomen Betten, Decketten u. Ri I. u. Liur Kleiderschrän Kom. u. Waicklon isde Kocks u. Baickliche Rodts u. Besichtische in au verf. bei Kannenberg der Kuüb.Kommsb., oroke karfe verfchließ, wilse Kilse au verf. Kilde, Rerojtraße 14, 1.

Bettfedern n. Danner weiß em. Rinberbettftei Rudeneinrichtung biffig Raffeeröfter, Gladlampen Brenner, Ind., Glöberten Gestacher, Gass. Brat., Bedbauben, Babemanner Bebröfen, Raufhähne, D Griah, Acesen an verfan Araufe, Bellribstraße 1

Do

aben

genfi

ift a

auge

brin

gel

das

und

erläht 26. 7

morb

Juhru

Pilin

den-

Bent

band und

題打扮

810

Beat

find

und

feien

üben

mitte

nach

ten

Meb

ber

rung

die c

tät

betto

biefe

Itmer

Dien

dia

Baur

baf

Den

aut

2

er

Starle Eimer

Solzeimer Renfterputicimer

Wein-, Roanct, Gett Mafchen. Bapierabfalle, Zeitungspap., Paaroj. Rorte

fauft Cener. Gibenftr. 1

Staufgefuche

ober Schreibwarenneldial B. 583 in den Taobl. Sund, Rattensanger, ju faufen acfucht. Kufenstraße 15. fofort ober 1.

Gutgehendes Zigarren

Gomudiaden Bianbiderne Briffanten Meftede, Leudier Aufläne, Rahnachiffe, Brennentin, Mufft, inftrumente u. Peise feuft an hoben Preil

Jul. Rosenfeld 15 Banemannfrane 15. Telenhon 1964. Bfanbideine ron Grantfur. Maing und Wiedbaber

Belgfragen ob. Duff a Getr. Uniformlachen fa

Die höchsten Brei anble ich für: Gefelligattstleid. 1.66 leid. Rleid., Möbel, Peil Porbanne Portier. Ich pide fomie alles mas in Cerridaitob, aubrana !!

Frau Riem. Conlinftrafe 3. 1.
Telephon 3490,
S. D. Recenfdirm
su faufen gefucht. Get.
Offerten unter S. 586 co

**Edreibmaldine** an taufen gefudit. Bulaberner. Werthftr 15.

Gin photographischer Reise-Apparat (18/24) au f. ael Bhotogr. Nielle Deckinghaus Priedrichitroke 46 Mabdien-Samtrangen. Off. u. T. 585 Taabi Getr. Militarfaden fan

Sofa-Teppid su faufen acf. Angeb. Breis an Goedinal, A borfer Strake 8.

Teppid, 4:5 Mir ca. für Efein zu faufen nefucht An mit Bre 3. u. Größenan nech Maina Bavvitr. S Eart, links, erbeten Möbel,

Teppiche, Cänie Bettfeb. Bortieren, Gbinen u. alle anoranait Sadien fauft D. Sist Riefiftr. 11, Tel. 487

ift freineneben\_ Nunces Chevear fit Büderiche, Eichted, eincel Tisch, Trumeaus Mohrtische, Webrfrühle, weiß emaill. A. Bertfielle, Pettfedern und Taunen, bervorr, ichone Launen, bervorr, ichone Liber billiafe Möbel'an Rossiebtisch in Marbints Rosentrans. Blüdervlad 3 Aavellenktrake 12. 2 II ben moch find. Beite am hr 6 11

Stohl Ebar Den Beid